

# **NATURKUNDLICHE REISEBERICHTE**

**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen  
naturkundlicher Studien**

**Heft 81**

**Eva und Wulf Kappes**

**INSEL LESBOS  
GRIECHENLAND**

**Ausgetrocknet in acht Monaten**

**24. Oktober – 14. November 2016**

**Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen,  
Tagfalter, Amphibien/Reptilien. Fotos**

**Hamburg 2016  
ISSN 0947-6636**

# **INSEL LESBOS GRIECHENLAND**

**Ausgetrocknet in acht Monaten**

**24. Oktober – 14. November 2016**

**Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen,  
Tagfalter, Amphibien/Reptilien. Fotos**

2.11. oberhalb von Sigri ist es noch trockner als sonst, eigentlich nichts los .... und doch:



ein Steinkauz ganz nah..... nach schöner Beobachtungszeit fliegt er ab



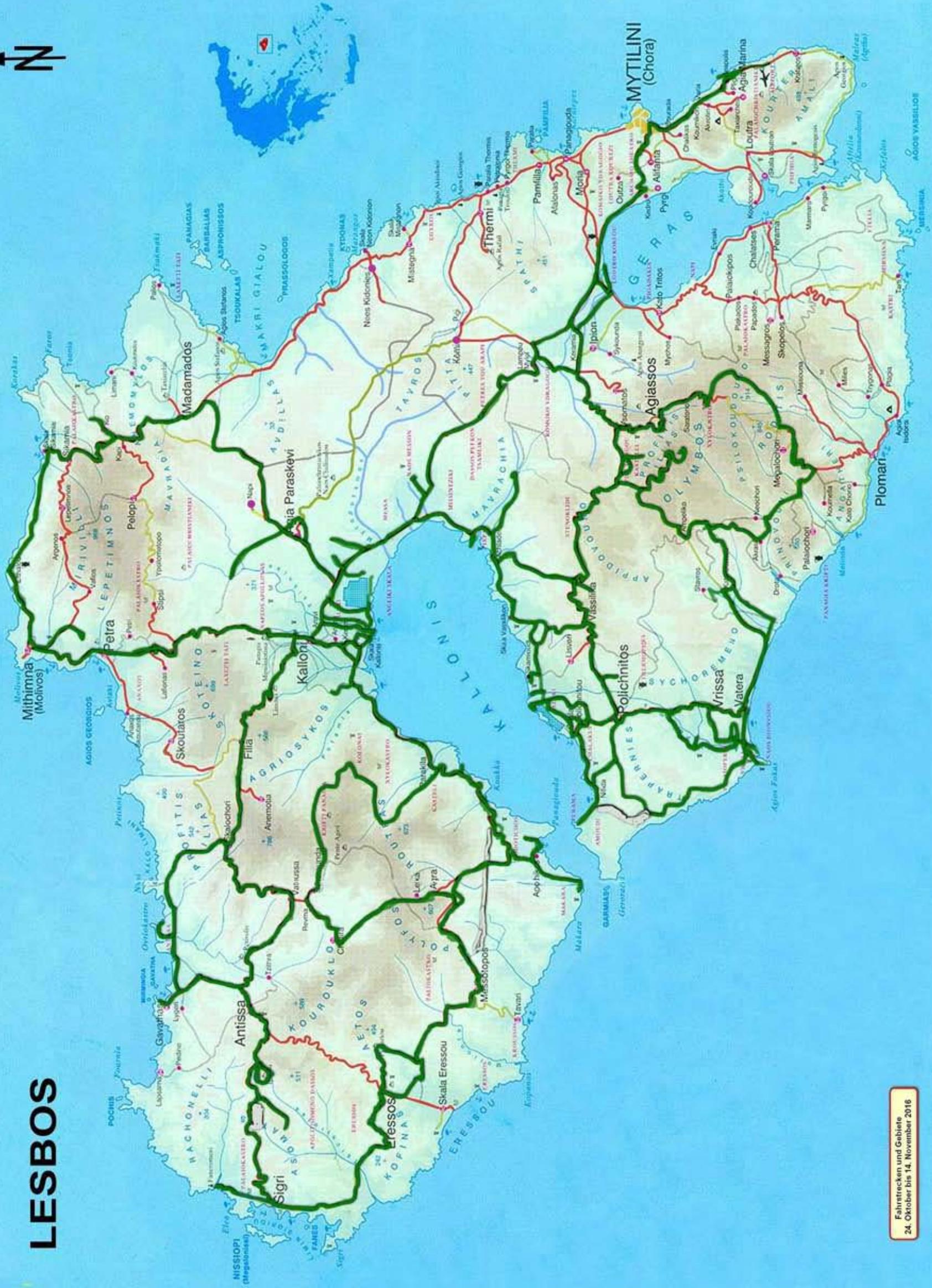
kaum ist er weg, die Kamera ist immer noch auf die Felsbrocken gerichtet, erscheint der „König“. wk

Tafel 1

## Inhaltsverzeichnis

<b>Titelseite</b>	1	
Tafel 1 Steinkauz und Zaunkönig	2	
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	3	
<b>Landkarte und Fahrstrecken Oktober November 2016</b>	4	
<b>Das Wetter</b>	5	
Tafel 2 Felsenkleiber und Wasserralle	6	
<b>Tagebuch</b>	7	
Tagebuch Vatera West 28.10. 40 Minuten	18	
Tafel 3 Vatera West	22	
Tafel 4 Vatera West	23	
Vögel	1	24
Vögel	2	33
Vögel	3	42
Europäischer oder Pazifischer Goldregenpfeifer	51	
Tafel 5 der „Goldregenpfeifer“ 2.11.	52	
Libellen	1	53
Libellen	2	54
Tagfalter		55
Amphibien/Reptilien		56
Blühende Wegrundpflanzen		57
Tafel 6 Kleinblättrige Stacheldolde Löwenzahn		58
Naturkundliche Reiseberichte (Übersicht)		59
Impressum		61

# LESBOS



Fahrstrecken und Gebiete  
24. Oktober bis 14. November 2016

Datum	Wolken morgens	Wolken mittags	Wolken abends	Wind morgens	Wind mittags	Wind abends	LF + °C morgens	LF + °C mittags	LF + °C abends	Regen Gewitter
Montag 24.10.			10%			N 6-7			67% 21°	
Dienstag 25.10.	10%	wolkenlos	wolkenlos	N 6-7	N 6-7	N 5-6	69% 15,5°	45% 22°	64% 19°	
Mittwoch 26.10.	wolkenlos	Cirren diesig	100%	N 3	N 3	N 2	83% 14,5	43% 21,3	68% 18	
Donnerstag 27.10.	95%	70%	70%	N 5-6	NE 5-6	NE 6-7	61% 18,4	60% 22	60% 17,6	
Freitag 28.10.	100%	bedeckt Sonnenloch	100%	N 5	N 5	N 5	67% 16,8 3,7 / 14-15 h 2	57% 16%	71% abends 1 Schauer	
Sonnabend 29.10.	m S wolkenlos bedeckt	35%	wolkenlos	N 4-5	N 3-4	N 2	80% 14,5	63% 18,5	63% 14	
Sonntag 30.10.	wolkenlos	1 Wolke SW	Wolke Olymp	wolkenlos	N 1	SW 1	E 1	85% 13,5	37% 17,8	41% 19,3
Montag 31.10.	95%	Sonne 50%	40%	N 2-3	NE 5	N 2	66% 14%	32% 17,5	34% 13,5	windig "kalt"
Dienstag 01.11.	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	N 5-6	N 5-6	N 3	64% 10,6	60% 17	64% 15	
Mittwoch 02.11.	wolkenlos	wolkenlos	wolkenlos	E 1	S-W 1-2	N 1	6	19	12	keine LF Gerät weg
Donnerstag 03.11.	Berge sonst wolkenlos	Sonne 50%	wolkenlos	auf Süd drehend	S 3-4	S 3	1018 hPa 8	21	16	abends warm!
Freitag 04.11.	Gewitter 90%	Vatera Sonne 90%	Vatera Sonne 100%	S 3	S 3	S 3	1020 hPa 16	20	16	Skala Poli Schauer
Sonnabend 05.11.	Dunst 80%	50%	60%	windstill	S 2	S 2	1022 hPa 15	19	15	
Sonntag 06.11.	aufreißend 100%	Berge Wolken 50%	Berge Wolken 50%	windstill	SE 4	SE 2	1022 hPa 16	22	16	
Montag 07.11.	Bewölkung 90%	Berge Wolken 60%	90%	S 3-4	S 4-5	S 3	1017 hPa 17	21	17	
Dienstag 08.11.		80%	90%	S 7	S 7	S 7	1014 hPa 20	22	20	
Mittwoch 09.11.	100%	Kalloni sonnig 80%	90%	S 6	Sturm SE 8	SE 7	1012 hPa 20	22	20	Gewitter Starkregen
Donnerstag 10.11.	wolkenlos	10%	wolkenlos	S 4	S 4	S 1	1012 hPa 15	20	16	
Freitag 11.11.	10%	20%	wolkenlos	S 1-2	Nordküste SW 2-3	S 2 windstill	1018 hPa 16	22	19	
Sonnabend 12.11.	80%	80%	80%	S 1-2	S 4-5	S 5	1020 hPa 14	23	17	lokale Schauer
Sonntag 13.11.	Gewitter 4 h 30%	wolkenlos	wolkenlos	S 1-2	W 2	S 1-2	1020 hPa 15	22	15	früh Regen Gewitter
Montag 14.11.	50%	30%		windstill nördlich	Flughafen NW 2		1022 hPa 9°	Flughafen 18°		

NE = Nordost; N = Nord; W = West; S = Süd    LF = Luftfeuchtigkeit    hPa = Luftdruck in Hektopascal



Felsenkleiber, nach „Püschen“ kommt er neugierig herangelaufen Sigi – Eressos 1.11.

wk



1 – 2 Wasserrallen sind regelmäßig unterhalb der Brücke am Almiropotamos bei Vatera 26.10. wk

Tafel 2

# Tagebuch

## 24. Oktober bis 14. November 2016

**24.10. Montag** 9.00 Uhr ab Hamburg, 11.15 Uhr ab München, 16.15 Uhr ab Athen. Wir landen pünktlich um 17.05 Uhr in Mytilini. Heute ist am Hertz-Schalter Betrieb. Um 17.45 Uhr fahren wir dann endlich los. Um 19 Uhr werden wir herzlich von Erika und Lefteris begrüßt. Lefteris hat extra am Tage Netze ausgelegt. Seine tolle Beute liegt nun als unglaublich reichhaltiges Abendessen bei uns auf dem Tisch. Wunderbar und lecker. Herzliches Dankeschön.

25.10. Dienstag Zur Frühexkursion ist es um 7.30 Uhr gerade hell genug. Um 10.30 Uhr sind wir wieder an der Saline. Wir kommen bei sonnigem aber sehr starkem Nordwind nur langsam am Kolpos nach Norden. Achladeri Creek und Vouvaris. Nach dem Tanken Ostseite Kalloni Saline und dann Westseite bis zur Marschbrücke. Um 19 Uhr wieder in Skala. Fischmahlzeit wie gestern Abend. Um 21 Uhr im Zimmer. Die Aufzeichnungen dauern erstaunlich lange.

26.10. Mittwoch Wir stehen erst um 8.20 Uhr auf. e-mail lesen, e-mail schicken, mit Lefteris reden, Einkauf in Polichnitos, Gemüse, Brot. Erster Beobachtungsplatz „Teiche“ bei Melanta, wir sind aber schon nach 5 Minuten wieder weg, die Teiche sind trockengefallen, es ist hier überall wüstenhaft trocken. Seit 8 Monaten hat es nicht mehr geregnet. Vor 14 Tagen gab es bei Agiasos, Mytilini und Mandamados 3 Stunden Niederschläge. Bei den meisten Olivenbauern fällt die Ernte aus, fürchterlich! Zusätzlich können die vom Fremdenverkehr abhängigen Lesbos Bewohner nur 20% des normalen Urlauberstroms verbuchen, ebenso fürchterlich, besonders da die Gäste wegen der „Schutzsuchenden“ ausgeblieben sind.

Zweite Station ist der Mikriliimni. Schließlich sind wir 1,5 Stunden dort. Es gibt viele Schmetterlinge. Hipparchia fatua und durchwandernde Vanessa atalanta. Über dem trockenen Grau des Sees fliegen viele Aeshna mixta und Sympetrum striolatum, schließlich auch drei Sympetrum meridionale und wenige Lestes parvidens. Immer wieder locken uns Rufe in den Waldrandbereich. Blaumeisen, Buchfinken, Schwanzmeisen, Zilpzalp, Gartenbaumläufer, am Rand des Sumpfriedes flieht eine Wachtel laut rufend vor Eva auf die andere „Seeseite“.

Krioneri, Vouvaris-Mündung?, nein wir fahren nach Vatera. Abländiger Wind, Sonnenschein, 22°C und Wasser sicherlich 20°C. Wir halten am Straßenrand, mindestens 5 Hemianax ephippiger kommen von See den Strand herauf. Eva geht den entgegengesetzten Weg. Sie badet.

Im Garten eines ruhenden Hotels blühen viele Herzblättrige Aptenia (*Aptenia cordifolia*), die Schmetterlinge anlocken: Leptotes pirithous, Pieris rapae, Carcharodus alceae, Colias crocea.

An der Brücke über den Almiropotamos staunen wir über einen Fitislaubsänger. Unter der Brücke flüchtet eine Wasserralle ins Schilf. Auch ein Teichhuhn sucht diesen Weg, andere rufen entfernt im Schilfgebiet. Eine Gebirgsstelze besucht die Wasserschildkröten. Wir gehen bis zur Furt. Überall fliegen Aeshna mixta und Sympetrum striolatum. Wir locken mit dem Kontakttruf des Mariskensängers. Großer Erfolg: die Antwort kommt sofort. Pontia edusa besucht die Blüten des Klebrigen Alants, das tut auch ein dunkler Falter, ist es ein Gegenes? Die Belegfotos sollen bei der Bestimmung helfen.

Wir besuchen die „Mündung“ des Almiropotamos. 15 m breit ist die Sandbank zwischen Fluss und Meer, dabei fließt unterhalb der Brücke recht viel Wasser abwärts. Sechs *Sympetrum fonscolombii* schrauben unsere Libellenartenliste auf 9 Arten!

Von Norden hat sich eine geschlossene, scheinbar dünne, Wolkendecke ausgebreitet. Wir fahren zur Polichnitou Saline. Als die Sonne um 18.15 Uhr noch einmal direkt vor dem

Untergang als helle Scheibe zu erkennen ist, halten wir diesen Moment mit Fotos fest. Vorher haben wir sehr schön einen Steinkauz, mehrere Hausrotschwänze und 6 Schwarzkehlchen gesehen. Flamingos, Reiher, Möwen und Brandseeschwalben und natürlich viele Grauammern und auch Haubenlerchen, ein Star und ein Eisvogel runden die Tagesbeobachtungen ab. Es ist fast windstill!

Mit Lefteris über den Tag reden, die Aussichten für Morgen.... wieder ohne Regen.

Abendessen bei Toula und Stratos.

Um 21 Uhr im Haus und die recht langen Listen erstellen.

27.10. Donnerstag Wieder schlafen wir lange. Es ist bedeckt und erneut sehr windig. Um 9.30 Uhr sind wir beim Bäcker in Polichnitos. Morgen feiern die Griechen irgendeinen Gedenktag an eine kriegerische Auseinandersetzung mit Italien. Nördlich der Vouvaris Mündung sehen wir in der Bucht den ersten Haubentaucher. Außer einer Krähenscharbe ist an der Felseninsel nichts zu entdecken. An der Krioneri Marsch knobeln wir kurz an der Ammernart, es sind Zaunammern. Der Tsiknias ist weitgehend trocken. Aber an zwei Stellen oberhalb der Furt sind am Wasser neben Buchfinken und Stieglitzen eine Bekassine und je eine Gebirgsstelze. An der Mündung freuen wir uns über die direkt neben uns fischenden prachtvoll gefärbten Dünnschnabelmöwen. Die Sonne ist nun doch durchgekommen und wärmt angenehm. Durch das gute Licht sind auch die Brandseeschwalben und die Schwarzkopfmöwen sehr schön zu sehen. Rotschenkel und ein Großer Brachvogel runden die Artenliste ab. Nun fahren wir zügig weiter bis nach Parakila und dann den Berg hinauf bis zur Kapelle, wo wir den Säuerling in eine Flasche füllen. Wir wollen nach Hidira. Wir richten uns nach unserem Tomtom, das führt uns im Osten und Norden um den Profitis Ilias herum. Es ist wahrlich keine gute Piste, aber einige wunderschöne Ausblicke auf die Marsch von Kalloni, die Saline und die ganze Kolpos Bucht entschädigen für die Ruckelei.

Botanisch sind die Wegränder und die Kiefernwälder sehr interessant: Baumheide bis 4 m hoch. Gemeine Erdbeerbäume mit Früchten und neuen Blüten. Der trockene Waldboden ist übersät mit Kleinem Zittergras und Fruchtständen vom Violetten Dingel. An Wasser-Austritten leuchtet das Herbstlaub der Gelben Alpenrose. Auch der Königsfarn ist noch zu sehen.

Schließlich erreichen wir Pterounta und damit befestigte Straßen. An der Hauptstraße biegen wir nach links in Richtung Hidira ab. Nach vier Kilometern erreichen wir den Ort in der Mitte des westlichen Inselteils, den wir seit Jahren vor jeder Reise als ein Ziel genannt haben. Na endlich. Gleich am Ortsrand zweigt der Weg nach Agra ab. Hügelig ist die Landschaft, keine Hochebene, wie wir gemeint haben. Auf einem fast kahlen Passrücken mündet von links die Piste, die wir vor Jahren einmal benutzt haben. Von hier haben wir einen wunderschönen Ausblick auf den Kolpos von Kalloni, Nifida, Skala Polichnitou und den Osten von Lesbos. Dann die Abfahrt nach Agra in den Ort hinein. „hier würde ich eigentlich abbiegen, aber das Tomtom sagt weiter geradeaus“. Naja, diese Abfahrt ist uns ja sowieso in schlechter Erinnerung: Unsere Straße endet in einer schmalen vielstufigen Treppe..... tomtomtomtom. Nein, wir wenden vorsichtig, fahren wieder etwas aufwärts und dann in die vorher bereits anvisierte Straße. Ich will Agra schnell verlassen, dadurch gelangen wir zur falschen Ortsausfahrt. Über die neue Umgehungsstraße geht es nun aber zügig in Richtung Saline Kalloni.

28.10. Freitag. Es stürmt nach wie vor aus Nord mit Stärke 5-6 bei bewölktem Himmel und 17°C. Zuerst besuchen wir die Saline. Es beginnt mit einer sehr überraschenden Beobachtung. Eine Zwergscharbe landet recht nah neben uns im ersten Pfannenbecken. Belegfotos dann auch im Fluge. 12 Brandgänse sind die zweite fahrtneue Art. Der starke Wind lässt nur Beobachtungen der „Salinenvögel“ zu. Schwarzstörche, Flamingos, Silber-, Seiden- und Graureiher, eine Krickente, Säbelschnäbler, Rot- und Grünschenkel. Am Nordende der Saline huschen Singvögel durch trockene Gräser und Pistazienbäume. Buchfinken, Kohl- und Blaumeisen, Samtkopfgrasmücken und eine Klappergrasmücke.

Wir fahren nach Vatera West an die Brücke über den Almiropotamos. Wieder ist die Wasserralle sehr schön unter der Brücke zu sehen. Wir fahren mit dem Wagen den Stichweg zur „Kalkwand“. Der Bericht über die unvergeßlichen 40 Minuten folgt im Abschnitt hinter dem Tagebuch. Auch unsere Verfolgungsfahrt des Wolkenlochs ist dort beschrieben.

Danach queren wir das Schotterbett des Vourkos und fahren auf der Ostseite nach Kato Stavros. Auf dem Gitterfenster einer Ruine sitzt ein Steinkauz, er flüchtet sofort nach hinten in das Gebäude.

Ein kleiner Steinbruch an diesem Weg durch Olivenanbauflächen lockt uns. Ja, und dann sammeln wir Steine, kleine und größere, auch einen sehr großen und nehmen die prachtvoll grün und auch gelb gefärbten Serpentine mit. In diesem Jahr lernten wir diese Gesteinsart in Österreich kennen. Wir fahren durch Kato Stavros zurück nach Vatera und nach Skala Polichnitou. Die Erlebnisse von heute notieren, noch einmal durchdenken..... sie beschäftigen uns noch länger, toll!

29.10. Sonnabend. Der Wind ist etwas schwächer, aber immer noch aus Nord! Wieder besuchen wir die Polichnitou Saline. Ein Braunkehlchen bereitet fast Schwierigkeiten: erst sehen wir 3 Schwarzkehlchen, dann das Braunkehlchen.... erst beim zweiten Hinsehen richtig bemerkt! Fahrt am Kolpos entlang und ohne weiteren Halt zum Krioneri Teich. Mit Gummistiefeln in den Quellbereich, 15,6°C hat das Wasser. Leider kaum Sonne. Nach dem Tankstopp fahren wir zum völlig ausgetrockneten Metochi Teich mit vielen Glinum lotoides - Pflanzen. Auf dem Wasserreservoir im Potamiatal herrscht erstaunliches Vogelleben. 100 Zergtaucher, 78 Bläßhühner, 48 Krickenten, je eine Löffel-, Stock- und Pfeifente, am Ufer eine Gebirgsstelze und ein Uferläufer. 16 Felsenschwalben jagen Insekten über dem Hang. 60 Kormorane besuchen kurz das Restwasser des Reservoirs. 6 Zilpzalpe sind auch erstaunlich, bisher gab es immer nur einzelne.

Rückfahrt durch Skala Kalloni zur Mündung des Tsiknias. Das wunderschöne Bild von Dünschnabel-, Schwarzkopf-, Lach- und Mittelmeermöwen mit Brandseeschwalben im letzten Sonnenlicht ist ein toller Tagesabschluß.

30.10. Sonntag. Uhren auf Normalzeit umstellen! „Ist ja noch früh“ meint Lefteris..... Dafür müssen wir morgen tageszeitlich eher aufstehen, sonst ist der Tag zu kurz. Bei Sonnenschein und wenig Wind besuchen wir wieder die Saline. Viele Rotschenkel und Alpenstrandläufer. Am Nordende verschwindet ein Cistensänger sehr schnell in der Gliedermelde. An der Mündung des Vouvaris sehen wir vier Libellenarten. Neu ist Orthetrum cancellatum. Zwei Eisvögel fliegen nah an uns vorbei. Einen Trillerruf schreiben wird dem Türkencleiber zu.

Um 14 Uhr sind wir in der Dipi Marsch. Auch hier ist es sehr trocken. Wir fahren bis zum Haus!! Sofort erscheint über dem Schilf die erwartete Rohrweihe. Der Weg zum Strand ist „geplant“, wie viele Leute hier wohl durchgehen? Am Strand gehen wir wieder bis zur Bachmündung. Eine Heidelibelle ist doch auch eine Hausnummer für das Gebiet. Zurück gehen wir wie üblich den Hauptweg. „Da ruft doch ein Mariskensänger!“ Wir „locken“ mit den Rufen vom CD-Player. Mehrfach sieht Eva den Vogel mit dem Fernglas, mir gelingen nur Flugbeobachtungen. An zwei weiteren Plätzen hören wir das vertraute „Schnalzen“. Sehr schön, auch hier konnten wir die Art nun wieder nachweisen. (und denken an Terry). Rückfahrt durch die Berge und von Vasilika abwärts zur Küste und an der Saline zurück nach Skala.

31.10. Montag. „Winterzeit“. Mit wenigen Pausen Fahrt an der Saline entlang. Zügig zur Ostseite der Kalloni Saline. Limikolen, neu Flußregenpfeifer, viele Reiher, die für uns schon fast üblichen Löffler, heute sogar 7, dann die vielen Kormorane und Krauskopfpelikane. Enten und Schwarzstörche. Was machen wir bei diesem kühlen Nordwind und der nicht richtig wärmenden Sonne, weil immer ein „Hochnebel-schleier?“ die Wärmestrahlen schluckt. Kurz vor der Abfahrt nach Paraskevi entdecken wir auf einem Überlandleitungsmast einen Adlerbussard. Hier führt ein kleiner Feldweg zwischen den

Gebäuden weg von der lauten Hauptstraße in die Felder. 50 Girlitze sitzen in den kahlen Halmen der „Riesenrauke“ (sie ist bisher noch unbestimmt). 5 Heidelerchen sind sehr schön nah auf einem Acker. Von hier sehen wir auch den Adlerbussard mit dem Rohr sehr deutlich. Leider endet der Weg nach wenigen hundert Metern an einem Kartoffelacker. Eva wird angerufen und nimmt Glückwünsche zum Geburtstag entgegen.

Zurück zur Hauptstraße, weiter nach Paraskevi und zur Kremasti Brücke. Sie wird immer noch restauriert. Dann fahren wir eben noch einmal am Tsiknias bis zur Mündung. Die Bekassine ist immer noch am gleichen Platz wie vor 4 Tagen. Daneben steht ein Waldwasserläufer, ein zweiter fliegt wenig später aufwärts an uns vorbei. An der Mündung wieder Schwarzkopf- und Dünnschnabelmöwen, Kiebitzregenpfeifer, viele Seeregen- und drei Flußregenpfeifer. Ein Eisvogel rüttelt dreimal sehr lange, dann ist er beim Stoßtauchen erfolgreich. Fröstelnd steigen wir bei 13 °C ins Auto und fahren nach Hause. Evas Geburtstags-Abendessen genießen wir mit Lefteris und seinen Eltern in Skamnioudi. Um 21 Uhr sind wir zurück. Es war sehr nett.

1.11. Dienstag Um 9 Uhr bei wolkenlosem Himmel und kräftigem Wind über die Berge nach Kalloni und weiter die Nordstrecke bis Ipsilou. Vatousa-Schlucht schön, aber ohne Steinsperlinge. Kurz vor dem Kloster der erste Felsenkleiber. An der Nordseite im Wind ein Wanderfalke. Auf der Südseite in der Sonne Meisen – auch Ruf der Balkanmeise – Laubsänger, Rotkehlchen und zwei Wintergoldhähnchen. Hier sitzt sehr nah am Kloster der Wanderfalke. Der tiefblaue Himmel über uns lockt zum Fotografieren.

Fahrt zum Petrified Forest. Auch hier in der total trockenen Landschaft Rotkehlchen, Hausrotschwänze und Haubenlerchen, die durch einen Wanderfalken aufgescheucht werden. In Sigri wieder ein Wintergoldhähnchen! Der kleine Teich ist „natürlich“ völlig trocken und das muß er nach der Entwicklung der Vegetation schon lange sein. Wetteranlage an den Vorderreifen gestellt und dann dort vergessen! In Skala gemerkt!

Fahrt zum Kalkfelsen, Eva steckt die Füße ins Wasser. Das Wasser ist warm, aber der Wind zu kalt.

Fahrt durch Sigri in Richtung Eressos. Braune und teilweise abgeflämmte schwarze Hänge. Wieder Rotkehlchen, Hausrotschwänze und Haubenlerchen. Turmfalken! Dann ein Neuntöter, nur kurz, aber doch deutlich zu sehen. Felsenkleiber an zwei Plätzen. Die Schäfer haben die Keuschlammstrauchflächen gebrannt, gerodet und „umgepflügt“. Sie haben tiefe Löcher ausgehoben, wohl um an Trinkwasser für die Schafe zu gelangen. Die Furt und der Teich sind trocken. Wir gehen über den Teichboden, hier sind die Keuschlammsämlinge schon 30 – 40 cm hoch. Zilpzalpe suchen und finden auf dem Boden Nahrung. Dicht neben uns fliegt eine Zwergschneepfe auf. Sie kommt zurück und überfliegt uns sehr niedrig. Wie plötzlich die Größenverhältnisse und die Schnabellänge so anders erscheinen. Aber wir bleiben bei der ersten Bestimmung. Weiterfahrt in Richtung Eressos. Vor uns zwei Felsenkleiber, sehr nah, erste Fotos. Dann kommt der eine Vogel angeflogen, landet hinter einem großen Stein, 5 m vor uns. Wir rollen mit dem Auto heran, warten, dann „Püschen“ und die Kamera auf die Entfernung einstellen. Na prima, da ist er ja. 35 Bilder haben wir gemacht, sehr schön!

Nun aber nach Eressos und über die Südroute zurück.

Um 17.15 Uhr geht die Sonne unter. Ab der Abzweigung nach Achladeri begleitet uns der Abendstern und eine sehr schmale Mondsichel im blutroten SW-Himmel.

2.11. Mittwoch Wir fahren wieder nach Sigri, es könnte ja sein..... ist aber nicht!

Zügige Durchfahrt mit kurzen Beobachtungsstopps an der Saline. Kurzer Halt bei einer Misteldrossel auf einem Leitungsdräht. Natürlich auch wieder Beobachtungspause am „Kloster“. Immer wieder staunen wir über die Vogelmengen hier bei den vielen Terpentinbäumen (Pistazien). Tanken. Trotz Beobachtungspausen haben wir fast keine Zeit verloren. Ist die Strecke über die Berge vielleicht doch viel Zeit aufwendiger?

Wir fahren durch bis Sigri, nein nicht ganz, oberhalb in Sichtweite des Ortes und der Küste sitzt ein Steinkauz sehr nah neben der Straße. Fotos, auch mit dem Felsenkleiber dahinter. Der Kauz sitzt völlig frei auf einem Felsbrocken, der weiße Bauch und die

befiederten Beine sind sehr schön zu sehen. Dann fliegt er ab. Wenig später sitzt an seinem Platz ein Zaunkönig. Im Hintergrund sieht Eva einen Steinschmätzer, der mir aber verborgen bleibt.

Am kleinen Teich die Enttäuschung. Die Wetterstation ist weg. Antje ruft an. Neben uns fliegen kleine braune Falter: *Aricia agestis*. Fahrt zum Strand und nach Faneromeni, ganz bis hinten in die nördlichste Ecke. Erst zaudert sie, dann ist sie aber doch ganz schnell im wohl recht warmen Wasser. SE Wind und Faneromeni = Kaltwasserecke. Nur die Luft ist nicht sehr warm trotz der Sonne. Dann sitzt Eva nach dem Bad im warmen Auto. Ich habe in der gelben Blütenpracht des Klebrigen Alants inzwischen mindestens 80 Aufnahmen von 10 Tagfalterarten gemacht. Schwalgen in Tagfaltern: *Pieris brassicae*, *Pieris rapae*, *Colias crocea*, *Vanessa cardui*, (*Vanessa atalanta* sahen wir vorher schon mehrmals), *Lycaena phlaeas* völlig abgeflogen, *Lasiommata megera*, *Lampides boeticus*, *Leptotes pirithous*, auch hier *Aricia agestis*, *Carcharodus alceae*, *Gegenes nostrodamus* und *Pelopidas thrax*. Begeistert bin ich von *Pelopidas thrax* mit den aufgeklappten Flügeln und den leuchtenden Punktreihen, das sind sicherlich tolle Fotos! Auch ein Taubenschwänzchen muß abgelichtet werden.

Wir verlassen die Küste und fahren nach Ipsilou. Heute ist es hier total still, nur ein Habicht streicht durch die Bäume.

Nutzen wir das Licht und die Zeit. Nach einer guten Stunde haben wir die kurvenreiche Strecke hinter uns und biegen in den Weg am Tsiknias ein. An den beiden Wasserstellen können wir wieder den Waldwasserläufer und zwei Bekassinen beobachten. Hier sind sehr viele Singvögel, auffällig viele Singdrosseln. Nun aber schnell in Richtung Saline, vielleicht gibt es ja auf den Feldern einen Kiebitz. Im Frühjahr sahen wir auf diesem Feld drei Kiebitze. Heute entdecken wir gleichzeitig auf dem grünen zweiten Feld eine Limikole. Sieht aus wie ein Goldregenpfeifer..... Es ist kurz vor 17 Uhr, das Licht bleibt uns nur noch für kurze Zeit. Mit Spektiv und Fotoapparat - ohne dicke Jacke - laufen wir über den ersten Stoppelacker. Der Vogel ist in der grün-grauen Fläche kaum zu erkennen. Ziemlich klein wirkt er. Wir erreichen den 130 cm hohen Zaun vor der schütteren Grünfläche. Eva beobachtet mit dem Spektiv, ich fotografiere. Der Vogel erhebt sich, leider nur ohne die Flügel zu lüften. Also mehr Fotos aus etwa 25 m Entfernung. Genüßlich wird ein großes Beutestück auf den Boden geworfen und dann verschluckt. „Nur“ Fotos vom stehenden Vogel. Wir sind durchgekühl. Zurück zum Wagen. Notizen, Ortsbestimmung, den Landwirt begrüßen, zurück nach Skala Polichnitou, Beobachtung genau notieren und an Terry schicken. Diese E-mail geht auch an Wolfgang und Ingo, angehängt sind zwei für die Tagesverhältnisse gute Bilder. Ist es wohl ein Pazifischer Goldregenpfeifer?

Morgen werden wir nachsehen!

Donnerstag 3.11. Der Wind frischt aus Süden auf! Wolken an den Bergen, sonst Sonne, allerdings quellen die Wolken immer wieder bis zur Kalloni Saline, dadurch immer wieder Schatten. Die Temperatur steigt dennoch. Ostseite Tsiknias erlaubt nur eine Einsicht auf eine der beiden Wasserstellen. Keine Limikolen zu sehen. In der Marsch finden wir den Goldregenpfeifer leider nicht mehr. Wir laufen eine Stunde durch die Ostmarsch, ziemlich langweilig, in der Fläche 0-Vögel. Über der Saline kurven 80 Alpenstrandläufer und 250 Dünschnabelmöwen! Wir sind bis zum Zaun gegangen..... das mögen und kennen die Salinen-Vögel nicht. Alle nehmen Reißaus! Zuerst die Kormorane, auch die Krauskopfpelikane fliegen zwei Becken weiter.

Über die Bergstrecke fahren wir in Richtung Mikriliimi und biegen zum Pessa Wasserfall ab. An der Brücke fliegen um 16 Uhr immer wieder Heidelibellen auf, alles *S. striolatum*. Der kurze Abstecher zum Mikriliimi bringt Schatten, also weiter. Am Westende von Vasilikon fahren wir abwärts zum Kolpos. In den Nordbecken der Saline ist inzwischen viel Wasser. Wir beobachten das Ernte-Ungetüm in der Salzpfanne, das Einfüllen des Salzes in der Lorenverladestation, den Lorentransport und die Verbringung des Salzes über Transportbänder auf den westlichsten Gipfel des Salzberges. Das Ganze sieht von unserem Standort und der Entfernung recht umständlich aus.....

Zurück ins Haus, mit Lefteris über den Tag sprechen, die Wärme draußen und die Kälte in unseren Räumen richtig feststellen, dann zum Essen. Um 20 Uhr zurück, Telefonat mit Wolfgang..... Pazifischer ? Goldregenpfeifer, Ihr müßt ihn fliegen sehen. Ja, das hätten wir gestern gern gehabt, aber war eben nicht!

Freitag 4.11. Muß das Militär denn schon um 6 Uhr in der Frühe Schießübungen veranstalten? Es blitzt und donnert, also ein Gewitter, tatsächlich regnet es auch etwas. Der Himmel zeigt sich dunkelgrau bis schwarz, besonders im Norden und im Osten. Wir fahren nach Süden, biegen bei der alten Ziegelei am Almiropotamos ab. Erster Haltepunkt mit einer sensationellen Beobachtung eines Kurzfangsperbers. Der von oben fast silbergraue Greif fliegt etwa 20 m neben uns über den Fluß, zeigt seine weiße Unterseite mit den schwarzen Handschwingen und den kräftig dunklen bis schwarzen Schwanzbinden. Kein Zweifel, ein Kurzfangsperber, aber, was macht der jetzt hier noch? Der Waldwasserläufer ist nicht aufgeflogen. Wenig später erhebt er sich aber doch und steigt fast senkrecht auf kaum sichtbare Höhe auf und fliegt nach Norden. Sympetren legen Eier. Wir freuen uns über die vielen Singvögel. Das bleibt auch auf der Fahrt durch die Olivenhaine so. An der alten Quelle sind Zaunammern zu hören und zu sehen. Unten an der Furt bei der Burg sitzt auf einem kahlen Ast ein immaturer Kernbeißer, den wir ja schon lange erwartet haben. Prima! Nun öffnet der Himmel kurzfristig seine Schleusen für einen Schauer mit dicken Tropfen. Nach zwei Minuten ist es wieder vorbei.

Überall sind Rotkehlchen, Amseln, Buchfinken und Mönchsgrasmücken. Dabei sind Vorgesänge und Wintergesänge zu hören. An der unteren Brücke flüchtet wie gewohnt die Wasserralle in die schützende Vegetation. Wieder parken wir am Kartoffelfeld und gehen an der „Kalk“wand entlang. Leider hat sich das Wolkenfeld etwas weiter ausgedehnt, also keine wärmende Sonne und somit auch keine Schmetterlinge. Über ein abgeerntetes Feld gehen wir in Richtung Ziegelei. Wir finden die gelbblühende Apiaceae wieder: Kleinblättrige Stacheldolde (*Echinophora tenuifolia siphoropiana*). Hausrotschwänze, Samtkopfgrasmücken, eine Klappergrasmücke und ein Gartenrotschwanz sind in den Randbüschchen des Auberginenfeldes zu sehen. An der Brücke zeigt ist wieder die Wasserralle. Zurück zum Auto, kurzer Abstecher zum Vourkos ohne Sturmtaucher. Fahrt bis zur Hotelruine am Ostende des Strandes, Rückfahrt nach Polichnitos. Wasser abfüllen an der Therme. Wein bei Olga kaufen. Bericht schreiben und dann um 19.30 Uhr sehr gemütlich ein ausgesprochen feines Abendessen bei Lefteris zusammen mit den Lopenoplesbos und den drei Marathonläufern genießen. Um 22 Uhr im Zimmer.

Sonnabend, 5.11. Beobachtungen an der Saline, sehr schön nah und endlich deutlich ein Cistensänger. Fahrt am Kolpos entlang. Windstill, spiegelglattes Wasser. 10 Krähen-scharben sind gut zu beobachten. Und da sind fünf Schwarzhalsstaucher! Die sind aber sehr dunkel. Wir können sie sehr lange beobachten. Dann kommt leichter Wind auf, Wellen kräuseln die Oberfläche. Nur mit viel Mühe finden wir die Schwarzhalsstaucher jetzt. Auffahrt zum Olymp. Eva entdeckt natürlich die vier Pallas-Krokusse. Mir gelingt mit dem Makroobjektiv eine kleine Bilderserie eines winzigen roten Rüsselkäfers, der auf meinem linken Zeigefinger gelandet ist und durch die Haare stolpert, bis er die Fingerkuppe erreicht und dann die Flügel ausbreitet – ja, habe ich im Bild festgehalten! – startet, und weg ist er. Ob John den wohl bestimmen kann? Wir werden ihm die Bilderserie schicken. Auf den gelben Blüten – irgendein Löwenzahn – sitzen verschiedene Schwebfliegenarten, die jedoch keine Annäherung vertragen.

Bei der Hütte streifen wir durch den Kiefernwald. Drei Winterlibellen auf 700 m Höhe! Mehrfach hören wir den Ruf des Türkenkibers, Wacholderdrosseln kommen aus dem Obstgarten, in dem der Boden mit Äpfeln bedeckt ist. Kohl- und Blaumeisen und natürlich Buchfinken und Amseln. Blühende Alpenveilchen sehr klein und drei Drehwurzpflanzen. Kurzer Halt unterhalb der Steilwand. Während Eva bei den Platanen Eßkastanien sammelt, fahre ich auf den Berg hinauf. Wieder sehr unangenehm! Fotos von den Eßkastanien-Kulturen von oben. Abfahrt, halt da fliegt eine Felsenschwalbe. Eva wartet schon. Wir blicken zum Turm: da fliegen jetzt 15 Felsenschwalben.

Abwärts geht es bis Vasilika, dann wieder die steile Strecke hinab zum Kolpos, an der Saline entlang mit 3 Schwarzstörchen und schon ist es dunkel.

Sonntag, 6.11. Lefteris war heute früh mit seinem Vater mit dem Boot zum Fischen unterwegs. Jetzt liegen sie vor dem Haus an der „Treppe“ vor Anker, sortieren den Fang aus dem Netz und legen das Netz neu. Bei sonnigem Wetter und Windstille ein sehr friedliches und nettes Bild. Am Kolpos entlang bis Kalloni. Im Westen über den Bergen hängen Regenwolken, ob es wirklich regnet? Hier im Norden muß es jedenfalls sehr viel Niederschlag an den letzten Tagen gegeben haben. Beim Bäcker in Skala Kalloni kaufen wir ein Brot, eine Pizza und eine Teigtasche gefüllt mit Spinat. Wir besuchen den Metochi See. Staunend stellen wir einen mit Wasser mäßig gefüllten See fest. Vor einigen Tagen sind wir über den Seegrund gegangen. Viele Sympetren fliegen, Lestiden sorgen für den Nachwuchs, Aeshna mixta sucht Partner.

Dann fahren wir nach Makara. Ziemlich langweilig. Also weiter nach Apothika zur „chinesischen Mauer“. Felsenkleiber rufen. Hier gelingt eine schöne Beobachtung von drei Balkan(Trauer)-meisen. Wir sammeln Eicheln von der Arkadischen Eiche. Seltsam die komischen „Gallen“, die wie natürliche Früchte an den Eichen hängen. Unter den Bäumen blühen winzige Scilla autumnalis.

Rückfahrt nach Skala Kalloni, Überall stehen die niedrigeren Flußbereiche unter Wasser, die Senken auf den Wegen sind inzwischen wieder zum Teil ausgedehnte Pfützen. Im Westriver suchen viele Buchfinken und Wiesenpieper neben Alpenstrandläufern, Rotschenkeln und einem Sandregenpfeifer Nahrung. Wir „schwimmen“ durch die Pfützen der SW-Marsch. Schnell noch einmal einen Blick auf die leicht aufgefüllte Südmarsch werfen und dann zügig ab nach Skala Polichnitou.

Lefteris und Carlos haben gerade den Tisch gedeckt und beginnen mit dem Abendessen, zu dem wir nun eingeladen werden.

Morgens frisch gefangener Fisch, super lecker! Dazu Salat und unser Kalloni Brot, Rotwein und Ouzo. Geschichten und persönliche Gespräche, erbaulich und nett.

Die Aufzeichnungen müssen noch gemacht werden. Der Strom fällt aus, nur der Laptop leuchtet noch! Fast beenden wir die heutigen Aufzeichnungen ohne Stromversorgung. Nun leuchtet alles wieder hell.

Montag 7.11. Wieder hängen im Osten, im Westen und Norden über den Bergen dicke Wolken. Nur im Süden sieht es freundlicher aus. Der Südwind nimmt zu. Dennoch bläst uns an der Nordküste ein kräftiger NW-Wind ins Gesicht. Immer ist die Sonne, wenn nicht durch Wolken verdeckt, hinter einem glasigen Schleier. Es sieht nicht so aus wie bei Saharasand, dann müßte der Himmel etwas gelblich sein, aber das leicht trübe Licht wirkt etwas „bedrückend“. An der Nordküste stehen mehrere „Flüchtlingscamps“. Einwohner gibt es wohl keine.

Das Wasserbecken bei Molivos ist Badeplatz für viele Mittelmeermöwen und Kormorane. Eine Bekassine, sechs Zwergtaucher und 30 Bläßhühner sind auf Nahrungssuche.

Nach kurzem Halt am Petra-Bus-Stop „BIRDING-Place“ geht es ohne Unterbrechung bis zum Tsiknias (Tsianas). Im Flußbett glättet ein Trecker den Grund. Hat er auch die eine Wasserstelle zugeschoben? Wir sind daran vorbeigefahren ohne etwas zu sehen. Durch die Pfützenlandschaft geht es zur Saline und an das Ostende. Überall sind die Senken mit Wasser gefüllt. Wir stehen auf der Brücke zur Ostmarsch. Ein Griecher kommt mit seiner Kamera aus dem Gelände. Stolz zeigt er uns seine Vogelbilder und einen langen Filmstreifen einer Rundumaufnahme. Sieht nett aus, dazu erklärt er auch gleich alle Vogelarten. Eine Aufnahme interessiert mich besonders, da ist wohl ein Rosapelikan zu sehen. Aber es geht schnell weiter und die Verständigung ist zwar gut, reicht aber für eine neue Einstellung des Fotos leider nicht aus. Schließlich verabschieden wir uns und nennen unsere Namen. Christos geht zu seinem Wagen und fährt freundlich winkend weg. Eva hat an der Wasserfläche der Marsch 3 Rostgänse entdeckt. Als sie abfliegen sind es sogar 10. Sie steigen hoch auf und fliegen in Richtung Paraskevi.

Wir fahren nach Skala Polichnitou über die Bergstrecke.

Dienstag, 8.11. Was machen wir denn heute bei dem starken Südwind – etwa Stärke 7!? Der Himmel ist grau verhangen, manchmal kommt die Sonne durch. Wieder fahren wir an „unserer“ Saline entlang. Am Nordende „wäscht“ Eva ihre Füße. Dann fahren wir über Vasilika nach Agia Dimitrios in den Steinbruch. Pflanzen und wieder Serpentin-Gestein: Östlicher Erdbeerbaum (*Arbutus andrachme*), *Ruta chalepensis*, *Micromeria* ssp., *Origanum „heraclioticum“*, *Sanguisorba minor* ssp., *Ballota acetabulosa*, *Potentilla spec.* (wie *crantzii* auf Serpentin im Burgenland!). Wir fahren weiter nach Agiasos und hinter dem Sanatorium links in den Kastanienwald. Halt, hier wird ein Haus gebaut, der Weg ist versperrt! Wir merken es schnell, wir haben die falsche Einfahrt gewählt. 100 m weiter, jetzt links ab. Nun fahren wir durch den Herbst. Buntes Laub der Eßkastanienbäume im Sonnenlicht und dazu links von uns die grandiose Berglandschaft. Weit unter uns der Stauteich vom Sedoundas mit wenig Wasser. Dann erreichen wir Megalochori. 24 Minuten benötigen wir bis Ambeliko, vor dem Ort biegen wir nach links ab in Richtung Kato Stavros. Hier weht es auch mächtig. Deutlich wird der Sturm an der Küste. Der Strand in Vatera ist fast bis zu den Bäumen überflutet. Pause in Vatera West, Wasserrallen, Teichhühner, Gebirgsstelze und Bachstelzen, Fische und Wasserschildkröten. Rückfahrt durch die Olivenanbauflächen.

Das Wetter wird die nächsten Tage so bleiben: Wind aus Süd 6-7!

Mittwoch, 9.11. Gestern Abend haben wir unsere nur leicht schließende Balkontür mit Papier ausgefüttert. Nun klapperte sie nicht mehr, obwohl der Wind aus Südost nicht schwächer geworden ist. Es ist grau in allen Himmelsrichtungen. So bleibt es scheinbar auch den ganzen Tag. Dennoch bilden sich immer wieder Wolkenlöcher, die Sonne kann dann hinter einer leichten Dunstschicht tolle Lichteffekte zaubern. Trotz des starken Windes, ab Mittag mindestens 8 bf aus Südost mit stärkeren Böen, fahren wir zur Saline Kalloni, wo wir dann sogar den ganzen Tag bleiben. Bei 20 bis 22°C ist es trotz des Windes recht gut auszuhalten. Zuerst besuchen wir die Ostseite. Eva geht den Dammweg hin und zurück. Ich fahre und beobachte aus dem Fahrzeug, immer wieder auch mit Eva zusammen. Große Ansammlungen Silberreiher, Graureiher und etwas weniger auch Seidenreiher zählen wir auf den vom Wind abgewandten Seiten der Dämme und Tamarisken. Bei diesem Wind ist die Fluchtdistanz nur bei den Kormoranen fast unverändert. Auch die Pelikane stehen nicht auf. So können wir sie mit dem Spektiv genau ansehen. Hier sind zwei junge Rosapelikane, deutlich ist der gelbe Kehlsack zu sehen. In der großen Gruppe fällt ein Vogel besonders auf: „Der sieht aus, als ob er auf einem schwarzen Brett liegt“ meint Eva. Ja, ganz deutlich ist die schwarze Handschwinge zu sehen, mit dem Rohr auch die farbliche Einfassung des Auges. Wir finden noch zwei weitere adulte Rosapelikane. Wir freuen uns über diese Beobachtung der beiden Pelikanarten. Drei Schwarzstörche und ein Löffler werden genauso beachtet wie die Rosaflamingos, die alle gegen den Wind stehen.

Wir umrunden die Saline, entdecken zwei Rostgänse in der Südmarsch, nur für die anwesender Pieper ist die Entfernung für eine sichere Artdiagnose zu groß. Auch in der Ostmarsch sehen wir zwei Rostgänse und einen Trupp Brandgänse. Kurzer „Außenaufenthalt“ im noch stärker gewordenen Wind, im Flugsand und im sprühenden Gischt. Dann fahren wir durch die Südwestmarsch zum Tsiknias. Der Rückstau vom Kolpos macht die Furt unpassierbar. Also geht es bis zur Hauptstraße. An der Wasserstelle ist eine Gebirgsstelze und eine – oder „die“ – Bekassine. Es wird eine kleine Besichtigungs-rundfahrt. Über den Bergen hängen im Westen und auch im Osten dicke schwere Wolken. Ob sie auch Regen spenden, bleibt unklar. Der Westriver zeigt endlich einmal eine große Wasserfläche, Limikolen können wir jedoch nicht entdecken. So geht es nun durch Skala Kallonis erneut zum Tsiknias. Jetzt fahren wir auf der Westseite bis zur Hauptstraße. Heimwärts geht es bis Achladeri und dann an der Küste weiter. Immer bleibt ein Wolkenloch über uns. Merkwürdig, es erschien doch eben noch so, als ob wir in eine graue Wolkenzone hineinfahren, so sah es aber auch schon westlich von Skala Kallonis aus. Selbst in Skala Polichnitou ist noch dieses Loch zu sehen. Nach 20 Minuten erzählen wir Lefteris und Carlos von unseren Beobachtungen. Wir sehen noch einmal auf den

Wetterbericht. Es nähert sich ein schmales Regenband von Westen. Da blitzt es schon. Die ersten Tropfen fallen. Wir fahren zum Essen. Nun tobt ein Gewitter mit Starkregen. Nach 30 Minuten verzieht sich das Gewitter, es tröpfelt noch einige Zeit, dann läßt auch der Wind nach. Wie es wohl morgen wird?

Donnerstag, 10.11. Mit einem wolkenlosen Himmel überrascht uns der Morgen. Der Wind bläst mäßig weiter aus dem Süden. Die Temperatur liegt bei 15°C morgens deutlich niedriger als an den letzten Tagen. Wir bummeln an der Saline entlang. Über den verbliebenen Salzmarschflächen fliegen etwa 20 Paarungsketten von Sympetren innerhalb von 10 Minuten nach Süden. Fünf Sperber schrauben sich über den Hügeln sehr hoch und streichen nach Süden ab. Wolken bilden sich über uns, segeln im Fotolicht, das wir für einige Landschaftsaufnahmen nutzen. Am Smelly River wandern wir bis zum Kolpos. Was denken sich die Griechen, die hier neben dem Weg die für die Insel seltenen und biologisch wertvollen Feuchtsenken mit ihrem Müll und Bauschutt „zumüllen“/verfüllen“? Sie denken sich wohl gar nichts dabei. Es gibt offizielle Mülldeponien auf der Insel. Griechenland gehört zu EU. EU weit gelten strenge Richtlinien für den Landschaftsschutz. Ohne Information, Schulung und ggf. Androhung von Strafen wird in Griechenland wohl kaum die Gleichgültigkeit im Umgang mit der Natur beendet. Bedauerlich. Wir machen einige Fotos und wandern weiter. Auf gelben Löwenzähnen trinken Tagfalter. Da ist doch tatsächlich ein Afrikanischer Monarch auf einer Blüte. Zum dritten Mal im Herbst sehen wir auf Lesbos diesen Wanderfalter. Und jetzt bekomme ich auch schöne Fotos! Die erste Feststellung war eine reine Beobachtung, als ein Falter am Ostweg der Kalloni Saline auf der anderen Kanalseite nach Süden durchzog. Im letzten Jahr sahen wir zwei Falter in der Krioneri Marsch. Mit der langen Brennweite entstanden Belegfotos. Und jetzt bin ich direkt am Falter, wunderschön. Auch der Winzling eines Distelfalters – etwa 2/3 der Normalgröße – wird abgelichtet.

Am Kolpos geht es entlang bis Achladeri zum Creek und weiter bis zum Vouvaris. Es ist kurz nach 15 Uhr, damit wohl schon zu spät für die Libellen. Wir können zwar die hier erwarteten Arten nachweisen, aber die eine sieht Eva, die andere sehe ich.....

Fahrt bis zur Vouvaris-Mündung und nach wenigen Minuten zurück zum Smelly River. Hier suchen wir den Kolpos erfolglos nach Tauchern ab. Anschließend betrachten wir am Nordende der Saline das farbenprächtige Eintauchen der untergehenden Sonne in eine Wolkenbank. Fotos!

Mit Lefteris sitzen wir 15 Minuten zusammen. Morgen fliegt er nach Athen. Am Wochenende läuft er den Marathon-Lauf. Er kommt erst zurück, wenn wir schon weg sind. Beim Abendessen sind wir einzige Gäste bei Toula und Stratos.

Freitag, 11.11. Wunderschönes sonniges Wetter mit geringem bis mäßigem Wind. Wir fahren über Kalloni nach Skalochori. Östlich und nördlich fahren wir um den Ort herum in Richtung Alt Antissa. Vor 10 Jahren fuhren wir von Alt Antissa nach einem langen Tag mit Jutta und Jürgen diese Strecke zurück nach Kalloni. Immer wieder wollten wir einmal in die Eichenwälder, die an dieser Strecke nicht eingezäunt sind. So traurig und trocken die Eichen jetzt auch aussehen, hier muß man im Frühling zur Gesangszeit beobachten. Wir freuen uns über die schönen Baumbestände, die großartige Aussicht auf die Küste bis nach Gavathas und Molivos und gegenüber zur Türkei. Hier gibt es nur wenige Vögel. Erst außerhalb des Baumbereiches finden wir Haubenlerchen, Schwarzkehlchen und einen Felsenkleiber. Außer wandernden Distelfaltern und Admiralen sehen wir keine weiteren Schmetterlingsarten. Es war und ist einfach zu trocken. Es gibt eben im Augenblick kaum Blüten.

Alt Antissa: es dauert nicht lange, da schwimmt Eva schon außerhalb der geringen Brandung. Die Sonne scheint und wärmt, auch wenn der hier westliche Wind kühl. Weit draußen entdecken wir vier und zwei Mittelmeersturmtaucher, die erhoffte Korallenmöwe sehen wir leider nicht. In Gavathas steigen wir am Hafen auf die Kapellenanhöhe. Klare Sicht bis Molivos. Auf dem Kalkfelsen suchen Mittelmeermöwen, Kormorane, Krähenscharben, Silberreiher, Dohlen und Felsentauben ihre Schlafplätze auf. Es wird

Zeit nach Kalloni zurück zu fahren. In der Skalochori Schlucht will Eva bei geöffneten Fenstern während der Fahrt endlich eine Blaumerle feststellen! „Auf der Elektroleitung dort, die sechs Vögel!“ Es hilft nichts, in diesen unübersichtlichen Kurven muß ich nun halten. Ja, es sind sechs Steinsperlinge, die uns Rücken und Bauch zuwenden. Laut rufend wechseln sie den Leitungsplatz. Sehr schön sind sie zu sehen. Jetzt müssen wir weiter, Hinter uns erscheint ein Fahrzeug. Das war aber eben eine sehr gute Beobachtung!

Rückfahrt nach Skala Polichnitou ohne Halt und direkt zum Essen.

Es war ein schöner Tag.

Sonnabend 12.11. Besuch der Saline. Viele Flamingos, Dünnschnäbelmöwen und Säbelschnäbler. Singvögel in Trupps: Star, Girlitz, Grauammer. Fahrt nach Polichnitos und durch die Olivenflächen bis Kapelle Traperia. Das Wasser tropft aus dem Quellstein. Weiterfahrt bis nach Fokas und Vatera West. Spaziergang durch die Felder und am Kalkfelsen vorbei bis zum Brunnenring und zurück. Rundum drohen Regenwolken, wieder aber bleibt hier ein Stück blauer Himmel mit Sonnenschein. Der Wind bläst kräftig aus Süd, aber nicht so stark wie angesagt. Rückfahrt auf der Ostseite des Almiropotamos bis zur zweiten Brücke, weiter nach Vrisa und Polichnitos. An der Therme füllen wir unsere Wasserflaschen. 10 Autos zeigen an, daß die Therme geöffnet ist.

Rückfahrt an der Saline entlang. Es blühen zu wenige Pflanzen, Schmetterlinge sind rar.

Was machen wir morgen?

Sonntag 13.11. Um 4 Uhr prasselt der Regen auf das Dach, es gewittert. Nachher ist es aber wieder schön. 15°C und leichter Südwind. Erster Halt nach vorsichtiger Fahrt über zum Teil nasse Straßen ist die Krioneri Marsch. Viele Enten und ein Schwarzstorch. Zweiter Halt an der Kreuzung. Libellen in geringer Zahl, Eva sieht eine Schabrackenlibelle. Tanken. Brot und Pizza beim Bäcker in Skala Kallonis. Über der Straße nach Westen kommt uns eine Schabrackenlibelle entgegen. Bei wolkenlosem Himmel schnelle Fahrt bis kurz vor Eressos. Rechts geht es zum Monasteri Pithariou. Im Stausee ist sehr wenig Wasser. Wir genießen unser Mittagessen auf der Bank an der Platanenquelle. Wasser rieselt trotz der Trockenheit über die Rieselwand, toll! Sehr schön: *Equisetum ramosissimum*, *Equisetum telmateia*, *Pulicaria dysenterica*, *Solanum nigrum*, *Cyperus longus?*, *Cirsium creticum*, *Typha angustifolia?*, *Polypodium cambricum*, *Adiantum capillaceum*.

Die alte Zufahrtsstraße nach Eressos ist recht gut zu befahren. Der kleine Quelltopf am Hang ist vollständig mit Kleiner Wasserlinse bedeckt. In den benachbarten Bäumen suchen 8 Zilpzalpe Nahrung. Rückfahrt über die Südstrecke. Die Mündung des Tsiknias ist wieder Rastplatz von Dünnschnäbelmöwen und Brandseeschwalben. Kiebitzregenpfeifer, Brachvogel, Sandregenpfeifer, Grün- und Rotschenkel sind auch da. Fahrt durch die Furt und durch die Marsch bis zur Saline. Ein großer Mond erscheint über den Bergen. Morgen ist Vollmond, seit 70 Jahren war der Mond der Erde nicht so nah, daher: ein großer Mond.

Rückfahrt nach Skala. Abendessen bei Toula und Stratos.

Bleibt gesund, bis zum nächsten Jahr, herzliche Verabschiedung.

Montag 14.11. Frühstück, Auto beladen, startklar um 9.30 Uhr. Verabschiedung von Lefteris Eltern und in diesem Jahr endlich einmal beide mit Eva auf dem Foto. Nun haben wir ja noch Zeit, in der Saline zu beobachten. Es ist frisch heute, die Sonne scheint, der Wind beginnt nun schwach aus NW zu wehen. Schönes Licht in der Saline. Also Landschaftsfotos und Flamingos mit 4 Schwarzstörchen. Warum rufen die Säbelschnäbler und Möwen aufgereggt auffliegend? Ja, da ist ja der Greif: es ist eine Kornweihe, die sehr schnell an Höhe gewinnt und weit nach Südwesten über den Kolpos verschwindet. Es ist die 124. Vogelart dieser Reise, gleichzeitig die 84. Art, die wir auf allen Herbstreisen hier auf Lesbos gesehen haben. Die Artenzahl aller vier Reisen im Oktober/November beträgt

172 Arten. Am Nordende der Saline können wir uns über zwei Cistensänger freuen, die sehr schön an Grashalmen sitzend zu sehen sind.

Über unsere neue beliebte Strecke nach Vasilika geht es am Mikrilemni vorbei. Und dann: die Heide blüht! Vor wenigen Tagen sah die Heide verblüht und eigentlich recht grau aus. Zweimal gab es Gewitter mit ergiebigen Niederschlägen. An vielen Stellen „grünt“ es. Nun hier die blühende Quirl-Heide mit Lefteris Bienen! Zwei kleine Zweiglein nehmen wir mit nach Hamburg und natürlich einige Fotos.

Sehr früh sind wir am Flughafen, einchecken, Auto abgeben, draußen am Wasser unser „Mittagessen“ verzehren, eine Brandseeschwalbe beim Stoßtauchen beobachten und schon heißt es „Boarden“.

Es waren 3 Wochen Lesbos, wieder ganz anders..... unglaublich trocken, unglaublich von Ziegen und Schafen „abgenagt“. Blühende Pflanzen waren selten, eigentlich nur der Klebrige Alant, die herbstliche Futterpflanze der Tagfalter. Aber es waren eben wenige Blüten, also auch wenig Tagfalter. Dennoch sind wir mit unseren Ergebnissen einverstanden. 40 besondere Minuten am Kalkfelsen bei Vatera am Freitag 28. Oktober werden gesondert beschrieben und mit Bildern dokumentiert, Es war wie ein Traum, aber die Bilder beweisen es, wir haben es wirklich erlebt.

Thessaloniki, Frankfurt und Hamburg, pünktlich 19 Uhr. Gert holt uns ab. Dann telefonieren wir mit Erika und Lefteris.



Wir verstehen uns prima. Polie kala!

Vatera West 28.10. Unvergeßliche Minuten 14.00 bis 14.40 Uhr

Seit Wochen schon bläst der zumeist kräftige Wind auf der Insel aus Norden. Es wurde nur relativ wenig Vogelzug festgestellt. Auch für uns gibt es in den ersten Tagen nur Nordwind. Am 28.10. besuchen wir an der Südküste im Westen von Vatera das kleine Mündungsdelta des Almiropotamos. Westlich und östlich des in Nord-Süd Richtung verlaufenden Tales erheben sich die Berge bis 300 m Höhe. Unser Ziel ist die "Kalkwand", 8 m über NN. Ein schöner Platz mit sehr guter Aussicht zum Meer.

Stunde Minute Sekunde Bild Nr.

13	54	33	8766	ist es schattig und kühl an der Kalkwand
14	00	00	X	<b>Wacholderdrossel</b> , 1 sitzt auf einem Elektrokabel
14	10		X	<b>Misteldrossel</b> 1 Trupp 30 nach Südosten
14	13		X	Misteldrossel wieder 1 Trupp 25 nach Südosten
14	15		X	<b>Fahlsegler</b> 1 kommt, kreist über uns und zieht nach Südosten
14	17	50	8768	ein großes Wolkenloch hat sich westlich gebildet, die Sonne wärmt schnell, noch hat Eva die dicke Jacke an. Spürbar ist die Wetteränderung, so deutlich, daß wir uns diese Feststellung sofort mitteilen. Sicherlich steigt die Temperatur um 5° innerhalb weniger Minuten
14	17	51	8769	Eva genießt die Sonne
14	18		X	<b>Rauchschwalbe</b> 25 ziehen nach Südosten
14	19	22	8770	kein Tagfalter auf den Blüten vom Klebrigen Alant
14	19	38	8771	<b>Lampides boeticus</b> und Schwebfliege sind erste Besucher
14	19	41	8772	Lampides boeticus
14	19	41	8773	Lampides boeticus
14	19	53	8774	der Große Wanderbläuling (L.boeticus) öffnet sogar die Flügel
14	19	55	8775	Lampides boeticus
14	19	56	8776	Lampides boeticus
14	20	14	8777	ein abgeflogener Lampides boeticus erscheint
14	20	33	8778	jetzt trinkt ein Kleiner Wanderbläuling
14	20	34	8779	<b>Leptotes pirithous</b>
14	20	53	8780	Leptotes pirithous
14	20	53	8780	<b>Vanessa cardui</b> der erste Distelfalter tankt Kraft
14	20	54	8781	Vanessa cardui
14	20	59	8782	<b>Lasiommata megera</b> der Mauerfuchs - Männchen ist an der Kalkwand zu Hause
14	21	34	8783	der dritte Lampides boeticus
14	21	35	8784	Lampides boeticus
14	21	36	8785	Lampides boeticus
14	21	52	8786	<b>Polyommatus icarus</b> zeigt nur seine Oberflügelseite und weg ist er

Stunde	Minute	Sekunde	Bild Nr.	
14	22	02	8787	Lampides boeticus der vierte Lampides boeticus
14	22	06	8788	Vanessa cardui erneut ein Distelfalter
14	22	07	8789	Vanessa cardui
14	22	35	8790	<b>Colias crocea</b> Postillon mit stark abgenutzten Flügeln
14	22	36	8791	Colias crocea
14	22	52	8792	Vanessa cardui wieder ein Distelfalter
14	23	17	8793	Distelfalter, wo kommt er her, so frisch wie er aussieht?
14	23	27	8794	<b>Carcharodus alceae</b> Malven-Dickkopffalter trinkt ganz ruhig
14	23	28	8795	Carcharodus alceae
14	23	32	8796	Carcharodus alceae
14	23	43	8797	sicherlich der 5. Lampides boeticus
14	24	05	8798	so schön sahen wir ihn selten
14	24	06	8799	Lampides boeticus
14	24	24	8800	Lampides boeticus
14	24	25	8801	wunderschön zeigt sich der Große Wanderbläuling von oben
14	24	49	8802	Lampides boeticus
14	24	50	8803	Lampides boeticus
14	25	00	8804	Carcharodus alceae nicht immer ist er so "leicht" zu fotografieren
14	25	01	8805	das nutze ich aus
14	25	03	8806	und gleich noch eins
14	25	15	8807	10 m westlich ist der Alant ohne Falter
14	27	05	8808	zwischen den beiden Alant-Pflanzen sitzt immer wieder ein kleiner dunkelbrauner Falter. Es ist ein Gegenes, aber welcher? Ist es pumilio, der auf Lesbos noch nicht nachgewiesen ist? Oder doch "nur" nostrodamus. Lazaros Pamperis, der Herausgeber des Griechischen Tagfalterbuches wird sicherlich wieder helfen. tut er: es ist „leider nur“ <b>Gegenes nostrodamus</b>
14	27	06	8809	Gegenes nostrodamus
14	27	42	8810	Gegenes nostrodamus
14	27	43	8811	Gegenes nostrodamus
14	27	44	8812	Gegenes nostrodamus
14	27	52	8813	Gegenes nostrodamus
14	27	54	8814	Gegenes nostrodamus
14	27	55	8815	Gegenes nostrodamus
14	28	13	8816	Gegenes nostrodamus
14	28	15	8817	Gegenes nostrodamus
14	30	39	8818	<b>Zwergadler</b>
14	30	43	8819	Zwergadler
14	30	44	8820	Zwergadler
14	30	45	8821	Zwergadler
14	30	48	8822	Zwergadler

Stunde	Minute	Sekunde	Bild Nr.	
14	31	29	8823	Zwergadler
14	31	31	8824	Zwergadler
14	31	33	8825	Zwergadler
14	32	49	8826	<b>Pieris brassicae</b> Gr. Kohlweißling, recht klein
14	32	49	8827	Pieris brassicae
14	32	50	8828	Pieris brassicae
14	33	01	8829	Pieris brassicae
14	33	02	8830	Pieris brassicae
14	33	15	8831	Pieris brassicae
14	34	34	8832	Colias crocea Postillon war vor 12 Minuten schon einmal hier
14	34	35	8833	Colias crocea
14	36	26	8835	Lasiommata megera der Mauerfuchs jetzt das Weibchen
14	36	27	8836	Lasiommata megera
14	36	28	8837	Lasiommata megera
14	36	29	8838	Lasiommata megera
14	36	29	8839	Lasiommata megera
14	38	06	8841	Lasiommata megera
14	38	07	8842	Lasiommata megera
14	38	07	8843	Lasiommata megera
14	40		X	<b>Rauchschwalbe</b> 10 ziehen nach Südosten
14	40		X	<b>Mehlschwalbe</b> 2 ziehen nach Südosten
14	40		X	<b>Uferschwalbe</b> 1 zieht nach Südosten
				Das Wolkenloch wandert scheinbar nach Osten, nun verschwindet die Sonne hinter der geschlossenen Wolkendecke..... Schatten! Hier sind keine Tagfalter, Vögel ziehen auch nicht! Was war das eben, diese letzten 40 Minuten? Unfaßbar! Wir haben es nicht geträumt.
15	30	00	X	wir verlassen Vatera West. Wir fahren 8 km nach Osten bis zur Vourkos Mündung. Erreichen wir dort das Wolkenloch noch?
15	51	55	8844	Nein, nur über dem ruhigen Wasser ist das Wolkenloch im Südwesten noch zu sehen. Um 15.52 Uhr liegen Vatera West und die Almiropotamos Mündung im Schatten

Dennoch läßt sich hier das vorher Erlebte erahnen:

Am Küstenstreifen eilen sieben Rauchschwalben, eine Mehlschwalbe und zwei Uferschwalben nach Osten. 15 Felsenschwalben jagen hoch oben am Hang Insekten.

## **Resümee**

Von 14.10 Uhr bis 14.40 Uhr, also in 30 Minuten notieren wir 4 Vogelarten, die wir sonst während unseres dreiwöchigen Aufenthaltes nicht feststellen konnten:

Zwergadler, Fahlsegler, Uferschwalbe, Mehlschwalbe.

Nur am ersten Tag sahen wir lediglich 2 Rauchschwalben, jetzt ziehen 42 an uns vorbei.

Außerdem sind die beiden Trupps Misteldrosseln für uns nie vorher gesehene Zugerscheinungen.

Der Zwergadler bleibt ebenso wie der Fahlsegler länger als eine Minute in unserem Blickfeld.

Ziehende Vogeltrupps sind ohnehin einprägsame Bilder.

Bei der komprimierten Fülle der Beobachtungen und der eigentlich aufwendigen Fotoarbeit sind es sehr eindrucksvolle Beobachtungen.

9 Tagfalterarten lassen sich sehr schön in der kurzen Zeit fotografieren



Von mindestens 14.30`39“ bis 14.31`33“ Uhr kreist der Zwergadler über der Küste (stark vergrößert)  
Bild 8819a um 14.30`43“ Uhr

28.10.2016 Vatera 40 unglaubliche Minuten



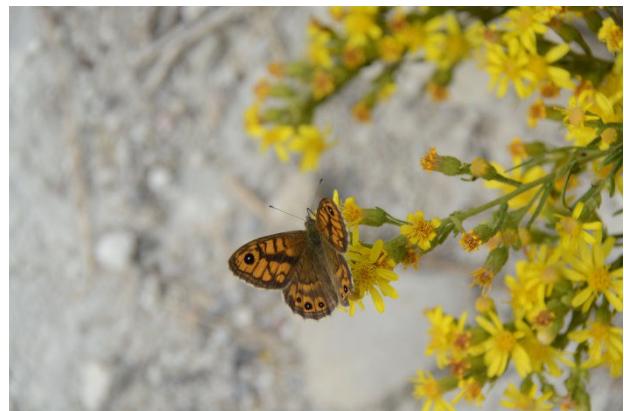
13.54 Uhr es ist schattig und kühl



14.17 Uhr Eva genießt die Sonne, das Wolkenloch ist da



14.20 Uhr *Leptotes pirithous*



14.20 Uhr *Lasiommata megera*



14.21 Uhr *Lampides boeticus*



14.21 Uhr *Polyommatus icarus*



14.22 Uhr *Colias crocea*



14.23 Uhr *Vanessa cardui*

fotos wk  
Tafel 3

28.10.2016 Vatera 40 unglaubliche Minuten



14.25 Uhr *Carcharodus alceae*



14.28 Uhr *Gegenes nostrodamos*



14.33 Uhr *Pieris brassicae*



14.24 Uhr *Lampides boeticus*



15.52 Uhr Das Wolkenloch über dem stillen Mittelmeer. Vatera West und Almiropotamos Delta sind im Schatten wk

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art			23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Mytilini - Skala Polichnitou	Polychnitos Saline = PS, Fahrt = F; Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML, Vatera West mit Brücke Almiropotamos = VW, Polichnitou Saline = PS	Koipos vrouvans Mündung = KVM Krioneri Marsch = KM Tsiknias = Ts Wald Prof.Ilias = Pl	Polychnitou Saline = PS; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = Vo	Fonamntou Samme = PS, Kolpos bis Krioneri und Metochi = F Potamitai Reservoir = PR	Polychnitou Saline = PS; Vouvaris Mündung = VM bei Skala Vasilikon = SV Dipi Marsch = DM	Polychnitos Saline = PS; Kalloni Saline ost = KSo; Kalloni Saline nördlich = KSn; Tsiknias = Ts
Prachttaucher Common Loon				1										
Haubentaucher Crested Grebe	1	1	1	1					1 KVM					1 Ts Mündung
Zwergtaucher Little Grebe	1	1	1	1							100 PR 3 Tsiknias			6 Kso; 1 Ts
Schwarzhalstaucher Black-necked Grebe	1	1		1										
Gelbschnabelsturmtaucher Cory's Shearwater	1		1											
Mittelmeer Sturmtaucher Yelkouan Shearwater				1										
Kormoran Great Cormorant	1	1	1	1		1 PS > 300 KS			KS		65 PR			350 KS
Krähenscharbe Shag	1	1	1	1		2 F Skala Vasilikon	3 PS			1 PS	2 PS Nord	12 Achladeri	6 Skala Vasilikon	
Zwergscharbe Pygmy Cormorant	1		1	1						1 PS south- end				
Rosapelikan White Pelican			1	1										
Krauskopfpelikan Dalmatian Pelican	1	1	1	1		40 KS			KS					45 KS
Graureiher Gray Heron	1	1	1	1		10 PS 60 KS	5 PS	1 KVM	8 PS	8 PS	7 PS 3 DM 1 VM	4 PS; 22 KS		
Silberreiher (Great) White Egret	1	1	1	1		2 PS 120 KS	3 PS	1 KVM	1 PS	4 KS	1 PS		1 PS 110 KS	
Seidenreiher Little Egret	1	1	1	1		> 50 PS 80 KS	2 PS	KS	15 PS	8 PS	7 PS 1 DM	8 PS 25 KS		
Nachtreiher Black-crowned Night Heron			1											
Weißstorch White Stork			1											
Schwarzstorch Black Stork			1	1	1		6 PS 8 KS	3 PS	3 KS	8 PS	7 PS	6 PS	6 PS 7 KS	
Rosaflamingo Greater Flamingo	1	1	1	1		> 200 PS > 500 KS	> 200 PS	KS	163 PS	143 PS	142 PS	PS KS Ts Mündg		
Löffler Spoonbill	1	1	1	1									7 Kso	
Stockente Mallard	1	1	1	1		50 KS					1 PR		18 KS	

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

					23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Mytilini - Skala Polichnitou	Polychnitos Saline = PS, Fahrt = F; Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML, Vatera West mit Brücke Almiropotamos = VW, Polichnitou Saline = PS	Koipos vrouvans Mündung = KV/M Krioneri Marsch = KM Tsiknias = Ts Wald Prof.Ilias = Vo	Polychnitou Saline = PS; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = Ponamnou Samme = PS; Kolpos bis Krioneri und Metochi = F Potamiaital Reservoir = PR	Polychnitou Saline = PS; Vouvaris Mündung = VM bei Skala Vasilikon = SV Dipi Marsch = DM	Polychnitos Saline = PS; Kalloni Saline ost = KSo; Kalloni Saline nördlich = KS; Tsiknias = Ts
Art					24.10.	25.10.		26.10.		27.10.	28.10.	29.10.	30.10.	31.10.	
Krickente									8 KS	1 PS	48 PR			1 KS	
Green-winged Teal	1	1	1	1											
Knäkente															
Garganey		1													
Pfeifente							30 KS				1 PR			2 KS	
Wigeon	1	1	1	1											
Spießente							3 KS							3 KS	
Northern Pintail		1	1	1											
Löffelente											1 ♀ PR			4 KS	
Shoveler	1	1		1											
Brandente										12 PS				13 KS	
Common Shelduck	1	1	1	1											
Rostgans															
Ruddy Shelduck	1	1	1	1											
Mittelsäger															
Red-breasted Merganser	1		1												
Mäusebussard							2	2	1	2 VW	3	1 PS		2 F	
Buzzard	1	1	1	1											
Adlerbussard														1 KSn	
Long-legged Buzzard	1	1	1	1											
Zwergadler										1 VW					
Booted Eagle				1											
Fischadler															
Pandion haliaetus		1													
Sperber							1 Rosen- tankstelle	1 ML 1 VW	1 Ts	2 VW	1 Smelly River 1 Vouvaris	1 bei Skala Vasilikon 1 DM	3		
Sparrowhawk	1	1	1	1											
Kurzfangsperber															
Levant Sparrowhawk				1											
Habicht															
(Northern) Goshawk	1	1	1	1								1 bei Skala Vasilikon			
Rohrweihe															
Marsh Harrier	1	1	1	1										2 DM	
Kornweihe															
Hen Harrier	1	1	1	1											
Wiesenweihe															
Montagu's Harrier			1												
Schlängenadler															
Short-toed Eagle				1											
Wanderfalke															
Peregrine	1		1	1						1 PI					

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art				24.10.	25.10.	26.10.	27.10.	28.10.	29.10.	30.10.	31.10.
Lanner											
Lanner	1	1									
Merlin											
Merlin	1	1	1								
Eleonorenfalke											
Eleonora's Falcon	1	1									
Turmfalke											
Common Kestrel	1	1	1	1							
Chukarhuhn											
Chukar	1	1									
Wachtel											
Quail		1	1	1							
Wasserralle											
Water Rail	1	1	1	1							
Teichhuhn											
Moorhen	1	1	1	1							
Bläßhuhn											
Coot	1	1	1	1							
Kiebitz											
Lapwing			1								
Sandregenpfeifer											
Ringed Plover	1	1	1	1							
Flußregenpfeifer											
Little Ringed Plover		1	1	1							
Seeregenpfeifer											
Kentish Plover	1	1	1	1							
Kiebitzregenpfeifer											
Grey Plover	1	1	1	1							
Goldregenpfeifer/Paz. Goldregenpfeifer											
Golden Plover/Pacific Golden Plover				1							
Bekassine											
Common Snipe	1	1	1	1							
Zwergschnepfe											
Jack Snipe				1							
Großer Brachvogel											
Curlew	1	1	1	1							
Regenbrachvogel											
Whimbrel	1										
Waldwasserläufer											
Green Sandpiper	1			1							

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art				24.10.	25.10.	26.10.	27.10.	28.10.	29.10.	30.10.	31.10.
Dunkler Wasserläufer Spotted Redshank	1	1									
Grünschenkel Greenshank	1	1	1	1		6 PS 1 KS	1 PS		3 PS	4 PS 2 KS	5 PS 2 Ts
Rotschenkel Redshank	1	1	1	1		30 PS 5 KS	4 PS	3 KS	23 PS	29 PS	46 PS PS KS
Teichwasserläufer Marsh Sandpiper				1		1 PS					
Terekwasserläufer Terek Sandpiper		1									
Uferläufer Common Sandpiper	1	1	1	1					1 PR		
Zwergstrandläufer Little Stint	1	1	1	1		5 PS		5 KS	5 PS	2 PS	
Temminckstrandläufer Temminck Stint			1								
Alpenstrandläufer Dunlin	1	1	1	1		14 PS 8 KS		1 KS	38 PS	77 PS	PS 14 KS, 1 Ts
Sichelstrandläufer Curlew Sandpiper	1										
Sanderling Sanderling		1									
Kampfläufer Ruff	1		1								
Säbelschnäbler Avocet	1	1	1	1		60 PS	15 PS		25 PS	18 PS	14 PS 1 KS
Thorshühnchen Grey Phalarope	1										
Triel Stone-curlew	1										
Mittelmeermöwe Yellow-legged Gull	1	1	1	1	2	65 PS KS	X	X	X	60 PS	X
Korallenmöwe Audouin's Gull	1		1								
Schwarzkopfmöwe Mediteranean Gull	1	1	1	1		3 Skala Vasilikon	1 PS	3 Mündung Ts		4 PS 4 Ts Mündung	1 Skala Vasilikon
Dünn schnabelmöwe Slender-billed Gull	1	1	1	1		50 PS	8 PS	6 Mündung Ts	2 PS	14 PS; 17 Ts Mündg	18 PS 15 PS 18 KSo 5 Ts Münd
Zwergmöwe Little Gull	1										

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					24.10.	25.10.	26.10.	27.10.	28.10.	29.10.	30.10.	31.10.
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016								
Lachmöwe Black-headed Gull	1	1	1	1		25 PS 10 KS	15 PS	5 Mündung Ts	60 PS 1 PR	X	PS KS	
Lachseeschwalbe Gull-billed Tern			1									
Brandseeschwalbe Sandwich Tern	1	1	1	1		16 PS	6 PS	2 Mündung Ts	2 Vo off	3 Mündung Ts	8 PS	5 PS 3 Ts Mündung
Felsentaube Rock Dove	1	1	1	1								
Haustaube Feral Dove	1	1	1	1		X	X	X	X	X	X	X
Ringeltaube Woodpigeon				1								
Türkentaube Collared Dove	1	1	1	1	2	4 nördlich KS	6 VW	> 30 Skala Kalloni	12 Vatera	12 Skala Kalloni	1 Skala Polichnitou	5 KSn
Schleiereule Barn Owl	1	1	1									
Zwergohreule Scops Owl				1								
Waldodreule Long-eared Owl				1								
Steinkauz Little Owl	1	1	1	1			1 PS					
Fahlsegler Pallid Swift				1								
Alpensegler Alpine Swift				1								
Eisvogel Kingfisher	1	1	1	1		1 Ostende KS	1 Nordende PS				2 VM	1 Ts Mündung
Wiedehopf Hoopoe	1											
Mittelspecht Middle Spotted Woodpecker	1	1	1	1				Federfund Pl				
Wendehals Wryneck	1											
Kurzzehenlerche Short-toed Lark	1											
Haubenlerche Crested Lark	1	1	1	1		> 50 bei PS alte Felder	X	X	X	X	X	X
Heidelerche Woodlark	1	1	1	1		4 bei PS trockene Felder	2 ML			2 PS Nordende	3 DM	5 KSn

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art				23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Mytilini - Skala Polichnitou	Polychnitos Saline = PS, Fahrt = F; Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML, Vatera West mit Brücke Almiropotamos = VW, Polichnitou Saline = PS	Koipos vrouvans Mündung = KV/M Krioneri Marsch = KM Tsiknias = Ts Wald Prof.Ilias = Pl	Polychnitou Saline = PS; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = Vo	Fonamntou Samme = PS, Kolpos bis Krioneri und Metochi = F Potamiaital Reservoir = PR	Polychnitou Saline = PS; Vouvaris Mündung = VM bei Skala Vasilikon = SV Dipi Marsch = DM	Polychnitos Saline = PS; Kalloni Saline ost = KSo; Kalloni Saline nördlich = KSn; Tsiknias = Ts
Feldlerche Skylark	1	1	1								2 Ts	2 PS	Rufe PS		> 5 KSn
Rauchschwalbe Barn Swallow		1	1	1				2 Skala Polichnitou							
Mehlschwalbe House Martin		1			1						35 VW 7 Vo				
Uferschwalbe Sand Martin					1						2 VW 1 Vo				
Felsenschwalbe Crag Martin	1			1						30 oberhalb Pteroundas	15 Vo	10 PR			
Kolkrabe Common Raven	1	1	1	1				2 Achladeri Creek	1 ML	2 oberhalb Pteroundas	1 Vo	2 PR			
Nebelkrähe Hooded Crow	1	1	1	1				Summe 20+ 25 Achladeri	X	X	X	X	X		X
Dohle Jackdaw	1	1	1	1				2 PS				Rufe PS			
Eichelhäher Jay	1	1	1	1					1 Haus 1 ML	3 x	1	Summe 6	Summe 4	Summe 2	
Kohlmeise Great Tit	1	1	1	1				Summe 5	X	X	X	X	> 25 SV	SV	
Blaumeise Blue Tit	1	1	1	1				3	X	2 Ts	X	X	> 20 SV	SV	
Trauermeise Sombre Tit	1		1	1											
Schwanzmeise Long-tailed Tit	1			1					2 ML			> 1 Krioneri	3 SV		
Felsenkleiber Western Rock Nuthatch	1	1	1	1									1 VM Ruf Triller		
Türkenkleiber Krüper's Nuthatch	1		1	1											
Gartenbaumläufer Short-toed Treecreeper	1			1					1 ML						
Zaunkönig Wren	1	1	1	1					1 VW		1 VW	1 Krioneri Teich	5 DM	2 SV 3 KSo	
Rotdrossel Redwing			1	1											
Wacholderdrossel Fieldfare		1		1							1 VW				
Singdrossel Song Thrush	1	1	1	1				1 bei Skala Vasilikon		1 Pl	5 VW	1 bei Skala Vasilikon	4 SV	2 SV	

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art				23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Mytilini - Skala Polichnitou	Polychnitos Saline = PS, Fahrt = F; Kalloni Saline = KS	Mikriliimi = ML, Vatera West mit Brücke Almiropotamos = VW, Polichnitou Saline = PS	Koipos vrouvans Mündung = KV/M Krioneri Marsch = KM Tsiknias = Ts Wald Prof.Ilias = Vo	Polychnitou Saline = PS; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = PR	Fonchniou Samme = PS, Kolpos bis Krioneri und Metochi = F Potamiaital Reservoir = PR	Polychnitou Saline = PS; Vouvaris Mündung = VM bei Skala Vasilikon = SV Dipi Marsch = DM	Polychnitos Saline = PS; Kalloni Saline ost = KSo; Kalloni Saline nördlich = KSn; Tsiknias = Ts
Misteldrossel															
Mistle Thrush	1	1	1	1								30+24+1 VW			
Amsel										1 ML					
Blackbird	1	1	1	1	1	1				2 Ts 4 PI		5	X	> 100 SV	X
Ringdrossel															
Ring Ouzel	1														
Blaumerle															
Blue Rock Thrush	1		1												
Steinschmätzer															
Northern Wheatear						1									
Gartenrotschwanz															
Redstart	1				1										
Hausrotschwanz															
Black Redstart	1	1	1	1					4 Polichnitou	1 Haus	1 Haus 7 Vo	2 Haus	3 Haus	3 Haus 5 Kso	
Schwarzkehlchen															
Stonechat	1	1	1	1				2 PS 1 KS	6 PS		1 PS 1 VW	3 PS	10 PS 4 DM	2 PS 2 Kso	
Braunkohlchen												1 Ps			
Whinchat				1	1								1 SV		
Nachtigall															
Nightingale	1	1			1										
Rotkehlchen									2 bei Skala Vasilikon	Haus	mehrere Gesang <small>Hirano</small>	> 15	> 20	> 70 SV 5 DM	XX über Gesang
Robin	1	1	1	1						1 VW	2 Ts			1 Ts	
Seidensänger															
Cetti's Warbler	1	1	1	1											
Teichrohrsänger															
Reed Warbler	1														
Schilfrohrsänger															
Sedge Warbler	1														
Mariskensänger										1-2 VW		1 VW		3 DM	
Moustached Warbler					1	1									
Cistensänger													1 PS		
Zitting Cisticola						1	1								
Mönchsgrasmücke									X Kloster SV		X Kloster SV	2 VW	X Kloster SV	> 50 Kloster SV	X Kloster SV
Blackcap	1	1	1	1											
Klappergrasmücke												1 PS Nord			
Lesser Whitethroat	1				1										
Dorngrasmücke															
Whitethroat	1														
Weißbartgrasmücke															
Subalpine Warbler						1									

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

			23.10. - 12.11.2010									
			21.10. - 6.11.2012									
			3. - 24.11.2015									
			24.10. - 14.11.2016									
Art			24.10.	25.10.	26.10.	27.10.	28.10.	29.10.	30.10.	31.10.		
Samtkopfgrasmücke Sardinian Warbler	1	1	1	1	2 PS	1 VW 1 PS	1 KVM	2 PS 6 VW	Summe 8	7 PS; > 30 SV; 3 DM	X	
Zilpzalp Chiffchaff	1	1	1	1	1 vorm Haus	1 Haus 1 VW	1 Ts	1 Vo	6 PR	2 SV 3 DM	2 SV KSo	
Taiga Zilpzalp Siberian Chiffchaff			R									
Fitislaubsänger Willow Warbler	1	1	1	1		1 VW	1 Ts	1 VW				1 Kso
Sommergoldhähnchen Firecrest	1											
Wintergoldhähnchen Goldcrest				1								
Grauschnäpper Spotted Flycatcher	1	1										
Trauerschnäpper Pied Flycatcher			1									
Heckenbraunelle Dunnock		1										
Wiesenpieper Meadow Pipit	1	1	1	1	5 KS	3 PS Nordende		2 PS Nord		2 PS	2 Ts Mündung	
Baumpieper Tree Pipit			1									
Rotkehlpieper Red-throated Pipit	1	1	1									
Bergpieper Water Pipit	1	1	1	1	3 KS							
Bachstelze Pied Wagtail	1	1	1	1	2 PS 20 KS	2 VW	15 KS	5 Vo 15 PS	3 PS 2 PR	1 PS 5 DM	X	
Wiesenschafstelze Yellow Wagtail	1											
Gebirgsstelze Grey Wagtail	1	1	1	1	1 Vouvaris beim Achladari	1 VW Brücke	2 Ts	1 VW Brücke	1 PR		1 Ts	
Neuntöter Red-backed Shrike	1		1	1								
Star Common Starling	1	1	1	1		1 PS			38 PS Nord 1 Skala			
Kernbeißer Hawfinch	1	1	1	1								
Grünfink Greenfinch	1	1	1	1	2 Vouvaris beim Achladari	4 VW		8 Vo	X	10 DM	X	

# Vögel 1

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

				23.10. - 12.11.2010								
				21.10. - 6.11.2012								
				3. - 24.11.2015								
				24.10. - 14.11.2016								
Art				24.10.	25.10.	26.10.	27.10.	28.10.	29.10.	30.10.	31.10.	
Gimpel Bullfinch			1									
Stieglitz Goldfinch	1	1	1	1		5 Plätze			4 Vo	X	5 PS 3 DM	X
Hänfling Linnet	1	1	1	1							2 DM	2 KSn
Girlitz Serin	1	1	1	1				2 oberhalb Pteroundas	2 Vo		2 PS	50 KSn 4 Ts
Buchfink Chaffinch	1	1	1	1		X	X	X	X	60 SV		X
Grauammer Corn Bunting	1	1	1	1	X 500 Schlafplatz- fluß KS	150 PS	X	X	X	X		X
Zaunammer Cirl Bunting	1	1	1	1			15 KM	1 VW		2 Haus 2 PS	1 Kso	
Rohrammer Reed Bunting	1	1	1	1	1 Makri- Mündung			1 VW		1 DM		
Haussperling House Sparrow	1	1	1	1	10 Haus 20 KS	10 Haus	10 Haus 5 KM	10 Haus 15 PS Nord	X	25 Haus	> 200 Napi- tal Summe	
Weidensperling Spanish Sparrow	1	1	1									
Steinsperling Rock Sparrow	1	1		1								
Tagesartenzahl	130	#	115	124		54	52	56	62	60	57	68
	146		14									
	160											
					54	70	80	89	94	99	103	

Art				1.11.	2.11.	3.11.	4.11.	5.11.	6.11.	7.11.	
Prachttaucher											
Common Loon			1								
Haubentaucher											1 F
Crested Grebe	1	1	1	1							
Zwergtaucher											4
Little Grebe	1	1	1	1							Wasserreservoir Mollivos
Schwarzhalstaucher											
Black-necked Grebe	1	1		1							
Gelbschnabelsturmtaucher											
Cory's Shearwater	1		1								
Mittelmeer Sturmtaucher											
Yelkouan Shearwater				1							
Kormoran					X	400 KS		1 PS	2 F	350	
Great Cormorant	1	1	1	1						Wasserreservoir Mollivos	
Krähenscharbe											
Shag	1	1	1	1				10 Kol bei der Lagune	10 F	2 F	
Zwergscharbe											
Pygmy Cormorant	1		1	1							
Rosapelikan											
White Pelican				1	1						
Krauskopfpelikan						10 KS		X weit weg	X	5 KS	
Dalmatian Pelican	1	1	1	1							
Graureiher					F	X	PS + KS		6 Ps	S 20	X
Gray Heron	1	1	1	1							
Silberreiher					F	X	X			X	> 15
(Great) White Egret	1	1	1	1							
Seidenreiher					F	8 PS	X		6 PS	X	> 25
Little Egret	1	1	1	1							
Nachtreiher											
Black-crowned Night Heron				1							
Weißstorch											
White Stork			1								
Schwarzstorch						3 PS	2 KS 1 PS		3 PS	2 KS	1 PS 1 KS
Black Stork	1	1	1	1							
Rosaflamingo					F	X	KS 160 PS		185 PS	X	X
Greater Flamingo	1	1	1	1							
Löffler											
Spoonbill	1	1	1	1							
Stockente					1 Sigri geschossen		1 KS				14 Krioneri Marsch
Mallard	1	1	1	1							

Palichnitou Saline = PS;  
 Fahrt nach Sigri = F;  
 Ipsiliou = Ip;  
 Sigri = S;  
 Sigri - Eressos = SE

Palichnitou Saline = PS;  
 Fahrt nach Arisvi = F;  
 Tsiknias = Ts; Kalloni  
 Saline Marsch Ost = KS  
 Voi

Polichnitos Saline = PS  
 Kolpos Strecke = Ko;  
 Olymp = Ol

am Kolpos bis Kalloni = F  
 Metochi Lake = ML  
 Makara = Ma  
 Kalloni Saline = KS

am Kolpos bis Kalloni = F  
 Kalloni Saline Nord = KSN  
 Fahrt Mandamados  
 Sikaminea Molivos Kalloni/  
 Nordküste = NK Kalloni

Art	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Fahrt nach Sigri = F; Ipsilou = Ip; Sigri = S; Sigri - Eressos = SE	Palichniou Saline = PS; Fahrt nach Sigri = F; Sigri = S Tsiknias = Ts;	Palichniou Saline = PS; Fahrt nach Arisvi = F; Tsiknias = Ts; Kalloni Saline Marsch Ost = KS Vor	Polichnitos Saline = PS Kolpos Strecke = Ko; Olymp = Ol	am Kolpos bis Kalloni = F Metochi Lake = ML Makara = Ma Kalloni Saline = KS
Krickente									8 KS
Green-winged Teal	1	1	1	1					
Knäkente									
Garganey		1							
Pfeifente						14 KS			35 KS
Wigeon	1	1	1	1					
Spießente									1 F
Northern Pintail		1	1	1					
Löffelente									
Shoveler		1	1	1					
Brandente									
Common Shelduck	1	1	1	1					
Rostgans									10 KS Ostmarsch
Ruddy Shelduck	1	1	1	1					
Mittelsäger									
Red-breasted Merganser	1		1						
Mäusebussard					1 Ip 1 SE	Summe 8	Summe 3	Summe 5	1 nördlich PS
Buzzard	1	1	1	1					2
Adlerbussard									
Long-legged Buzzard	1	1	1	1					1 KS sw Marsch
Zwergadler									
Booted Eagle				1					
Fischadler									
Pandion haliaetus		1							
Sperber					2 F	1 F	1 F	Summe 9	1 OI
Sparrowhawk	1	1	1	1					1 F
Kurzfangsperber									
Levant Sparrowhawk				1					
Habicht					1 S	1 Vatousa Schlucht			
(Northern) Goshawk	1	1	1	1					
Rohrweihe									
Marsh Harrier	1	1	1	1					
Kornweihe									
Hen Harrier	1	1	1	1					
Wiesenweihe									
Montagu's Harrier			1						
Schlängenadler									
Short-toed Eagle				1					
Wanderfalke					1 Ip 1 Petrified Forest	1 KSn	1 KSn	1 AL westlich	
Peregrine	1	1	1						

# Vögel 2

# Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Fahrt nach Sigri = F; Ipsilou = Ip; Sigri = S; Sigri - Eressos = SE	Palichniou Saline = PS; Fahrt nach Sigri = F; Sigri = S Tsiknias = Ts;	Palichniou Saline = PS; Fahrt nach Arisvi = F; Tsiknias = Ts; Kalloni Saline Marsch Ost = KS Vor	Almiopotamos = AL; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = Vor	Polichnitos Saline = PS Kolpos Strecke = Ko; Olymp = Ol	am Kolpos bis Kalloni = F Metochi Lake = ML Makara = Ma Kalloni Saline = KS
Dunkler Wasserläufer Spotted Redshank	1	1								
Grünschenkel Greenshank	1	1	1	1			4 KS		1 PS	2 Westriver
Rotschenkel Redshank	1	1	1	1		X PS	X		20 PS	X
Teichwasserläufer Marsh Sandpiper				1						
Terekwasserläufer Terek Sandpiper		1								
Uferläufer Common Sandpiper	1	1	1	1						1 F
Zwergstrandläufer Little Stint				1					15 PS	
Temminckstrandläufer Temminck Stint				1						
Alpenstrandläufer Dunlin	1	1	1	1		X PS	80 KS		40 PS	6 Westriver
Sichelstrandläufer Curlew Sandpiper		1								
Sanderling Sanderling			1							
Kampfläufer Ruff	1		1							
Säbelschnäbler Avocet	1	1	1	1		X PS	1 PS		1 PS verletzt	
Thorshühnchen Grey Phalarope		1								
Triel Stone-curlew		1								
Mittelmeermöwe Yellow-legged Gull	1	1	1	1	X	X	X	X	X	X
Korallenmöwe Audouin's Gull	1		1							
Schwarzkopfmöwe Mediteranean Gull	1	1	1	1		8 Skala Vasilikon	8 PS		4 PS	1 Haus 2 Skala Vasilika
Dünn schnabelmöwe Slender-billed Gull	1	1	1	1		X PS	250 KS		6 PS	KS
Zwergmöwe Little Gull	1									14 PS

# Vögel 2

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					1.11.	2.11.	3.11.	4.11.	5.11.	6.11.	7.11.
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Fahrt nach Sigri = F; Ipsilou = Ip; Sigri = S; Sigri - Eressos = SE	Palichnitou Saline = PS; Fahrt nach Sigri = F; Sigri = S Tsiknias = Ts;	Palichnitou Saline = PS; Fahrt nach Arisvi = F; Tsiknias = Ts; Kalloni Saline Marsch Ost = KS Almiopotamos = AL; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = Vo	Polichnitos Saline = PS Kolpos Strecke = Ko; Olymp = Ol	am Kolpos bis Kalloni = F Metochi Lake = ML Makara = Ma Kalloni Saline = KS		
Lachmöwe			X					45 PS	X		X
Black-headed Gull	1	1	1	1							
Lachseeschwalbe											
Gull-billed Tern		1									
Brandseeschwalbe						X PS	3 PS		25 PS		
Sandwich Tern	1	1	1	1							
Felsentaube											
Rock Dove	1	1	1	1							
Haustaube					X	X	X	X	X	X	X
Feral Dove	1	1	1	1							
Ringeltaube											
Woodpigeon				1							
Türkentaube					F	F	X	10 Vrisa	4 Skala Polichnitou	u a Parakila	X
Collared Dove	1	1	1	1							
Schleiereule						1 Rufe Haus		1 Rufe Haus			
Barn Owl		1	1	1							
Zwergohreule					Ruf S						
Scops Owl				1							
Waldohreule											
Long-eared Owl				1							
Steinkauz						1 oberhalb von S Fotos					
Little Owl	1	1	1	1							
Fahlsegler											
Pallid Swift					1						
Alpensegler											
Alpine Swift				1							
Eisvogel							2 Mündung Vouvaris off				
Kingfisher	1	1	1	1							
Wiedehopf											
Hoopoe	1										
Mittelspecht						1 an Telegra- fenmast S		2 Öliven- flächen			
Middle Spotted Woodpecker	1	1	1	1							
Wendehals											
Wryneck	1										
Kurzzehenlerche											
Short-toed Lark	1										
Haubenlerche					X	X	X	1 AL alte Ziegelei	X	X	X
Crested Lark	1	1	1	1							
Heidelerche					2 Ip	4 bei Antissa	1 Feldmark sw KS		1 Ma		2 F
Woodlark	1	1	1	1							

# Vögel 2

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

		23.10. - 12.11.2010									
		21.10. - 6.11.2012									
		3. - 24.11.2015									
		24.10. - 14.11.2016									
Art				1.11.	2.11.	3.11.	4.11.	5.11.	6.11.	7.11.	
Feldlerche Skylark	1	1	1	1	>10 Feld- mark sw KS	50 Feldmark sw KS		2 PS	X F	X	
Rauchschwalbe Barn Swallow		1	1	1							
Mehlschwalbe House Martin				1							
Uferschwalbe Sand Martin				1							
Felsenschwalbe Crag Martin	1			1				15 OI			
Kolkrabe Common Raven	1	1	1	1	2 Vatousa Schlucht 1 Ip	F + 2 Ip	1 AL alte Ziegelei 1 VW	1 OI			
Nebelkrähe Hooded Crow	1	1	1	1	X	X	X	Summe: nur 6	Summe nur 8	100 Westriver	X
Dohle Jackdaw	1	1	1	1	200 Si	3 Haus 100 S				Rufe Ma	
Eichelhäher Jay	1	1	1	1	Summe 8 F Ip S	Summe > 8		2	2 OI	Summe 10	X
Kohlmeise Great Tit	1	1	1	1	Ip	X	X	X	X	X	X
Blaumeise Blue Tit	1	1	1	1	Ip	X	X	X	X	X	
Trauermeise Sombre Tit	1		1	1	Ruf Ip					3 bei Apotheke	
Schwanzmeise Long-tailed Tit	1			1							
Felsenkleiber Western Rock Nuthatch	1	1	1	1	2 Ip 5 SE	1 oberhalb von S Fotos				Rufe bei Apotheke	
Türkenkleiber Krüper's Nuthatch	1		1	1					1 OI		
Gartenbaumläufer Short-toed Treecreeper	1			1							
Zaunkönig Wren	1	1	1	1		1 oberhalb S + 2-3 Ts	1 Feldmark sw KS	Summe 6	1 PS	1 ML	
Rotdrossel Redwing			1	1							1 Skala Sikaminea
Wacholderdrossel Fieldfare			1	1		1 S			15 OI		
Singdrossel Song Thrush	1	1	1	1		X > 15 Ts	1 Ts	Summe 3	1 OI	X	X

# Vögel 2

# Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

# Vögel 2

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

		23.10. - 12.11.2010								
		21.10. - 6.11.2012								
		3. - 24.11.2015								
		24.10. - 14.11.2016								
			Fahrt nach Sigri = F; Ipsilou = Ip; Sigri = S; Sigri - Eressos = SE							
				Palichniou Saline = PS; Fahrt nach Sigri = F; Sigri = S Tsiknias = Ts;						
					Palichniou Saline = PS; Fahrt nach Arisvi = F; Tsiknias = Ts; Kalloni Saline Marsch Ost = KS					
						Almiopotamos = AL; Vatera West = VW; Kato Stavros Vourkos = Vo				
							Polichnitos Saline = PS Kolpos Strecke = Kol; Olymp = Ol			
								am Kolpos bis Kalloni = F Metochi Lake = ML Makara = Ma Kalloni Saline = KS		
									am Kolpos bis Kalloni = F Kalloni Saline Nord = KSN Fahrt Mandamados Sikaminea Molivos Kalloni/ Nordküste = NK Kalloni	
Art			1.11.	2.11.	3.11.	4.11.	5.11.	6.11.	7.11.	
Samtkopfgrasmücke										
Sardinian Warbler	1	1	1	1	Ip, S, SE	X		Summe > 20	4 PS	X
Zilpzalp					> 15 Ip					
Chiffchaff	1	1	1	1	4 S; 4 SE	15 S	4 Ts	4 VW	2 Kol 1 Ol	4 Ma
Taiga Zilpzalp										
Sibirian Chiffchaff			1							
Fitislaubsänger										
Willow Warbler	1	1	1	1						
Sommergoldhähnchen										
Firecrest		1								
Wintergoldhähnchen										
Goldcrest			1		2 Ip 1 S					
Grauschnäpper										
Spotted Flycatcher	1	1								
Trauerschnäpper										
Pied Flycatcher		1								
Heckenbraunelle										
Dunnock		1								
Wiesenpieper										
Meadow Pipit	1	1	1	1			25 Feldmark sw KS		10 Westriver	5 F
Baumpieper										
Tree Pipit		1								
Rotkehlpieper										
Red-throated Pipit	1	1	1							
Bergpieper						2 Abzweig östl. Ip				
Water Pipit	1	1	1	1						
Bachstelze					2 Haus	X	X	2 AL alte Ziegelei	2 PS 2 Kol	X
Pied Wagtail	1	1	1	1						X
Wiesenschafstelze										
Yellow Wagtail	1									
Gebirgsstelze										
Grey Wagtail	1	1	1	1		1 Dafia mitten auf der Straße	1 unterhalb Pessa Wasserfall			
Neuntöter					1 SE					
Red-backed Shrike	1		1	1						
Star					50 S	55 S			45 KS	50 KSN
Common Starling	1	1	1	1						
Kernbeißer								1 immat AL Furt		
Hawfinch	1	1	1	1						
Grünfink								8 AL		2 KSN
Greenfinch	1	1	1	1						

Art				1.11.	2.11.	3.11.	4.11.	5.11.	6.11.	7.11.
Gimpel Bullfinch										
Stieglitz Goldfinch	1				X	X	X	4 VW	15 PS Nordende	X 20 KSn
Hänfling Linnet	1	1	1	1				4 AL alte Ziegelei 4 VW		
Girlitz Serin	1	1	1	1	20 Ip	Rufe Ip	5 Ts	2 AL alte Ziegelei 2 VW		150 KSn
Buchfink Chaffinch	1	1	1	1	X	X	X	Summe > 100	X	X
Grauammer Corn Bunting	1	1	1	1	6 SE	X	X	6 VW	X	X
Zaunammer Cirl Bunting	1	1	1	1		2 Ts	1 Ts	2 Oliven 6 VW Gesang	2 PS 1 singt Kol	X 2 F
Rohrammer Reed Bunting	1	1	1	1						
Haussperling House Sparrow	1	1	1	1	40 Haus F an Brom- heeren	X	X	X	X	X
Weidensperling Spanish Sparrow	1	1	1							
Steinsperling Rock Sparrow	1	1		1						
Tagesartenzahl	130	##	##	124	41	62	52	41	51	53
	146		14							
	160				109	112	112	115	116	116
				7 neu Herbst	8 neu Herbst		9 neu Herbst			118

Palichniou Saline = PS;  
 Fahrt nach Sigri = F;  
 Ipsilou = Ip;  
 Sigri = S;  
 Sigri - Eressos = SE

Palichniou Saline = PS;  
 Fahrt nach Arisvi = F;  
 Sigri = S  
 Tsiknias = Ts;

Almiopotamos = AL;  
 Vatera West = VW;  
 Kato Stavros Vourkos = Vo

Polichnitos Saline = PS  
 Kolpos Strecke = Ko;  
 Olymp = Ol

am Kolpos bis Kalloni = F  
 Metochi Lake = ML  
 Makara = Ma  
 Kalloni Saline = KS

am Kolpos bis Kalloni = F  
 Kalloni Saline Nord = KSn  
 Fahrt Mandamados  
 Sikaminea Molivos Kalloni/  
 Nordküste = NK Kalloni

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016							
Prachttaucher Common Loon			1								
Haubentaucher Crested Grebe	1	1	1	1							
Zwergtaucher Little Grebe	1	1	1	1		1 ost				5 Pithariou	
Schwarzhalstaucher Black-necked Grebe	1	1		1		3 Saline					
Gelbschnabelsturmtaucher Cory's Shearwater	1		1								
Mittelmeer Sturmtaucher Yelkouan Shearwater				1				6			
Kormoran Great Cormorant	1	1	1	1		350	3 F	20	3 PS	30 Pithariou	X PS
Krähenscharbe Shag	1	1	1	1	1 PS		1 F	15	4 PS		
Zwergscharbe Pygmy Cormorant	1		1	1						1 KS	
Rosapelikan White Pelican				1	1	3 ad 2 imm ost					
Krauskopfpelikan Dalmatian Pelican	1	1	1	1		30 ost				1 KS	
Graureiher Gray Heron	1	1	1	1	4 PS	> 150 ost	6 PS		4 PS	7 KM	4 PS
Silberreiher (Great) White Egret	1	1	1	1		> 150 ost	6 PS	2	4 PS	KM + KS	2 PS
Seidenreiher Little Egret	1	1	1	1	4 PS	> 50 ost 70 nord	15 PS	Fahrt	12 PS	KS	4 PS
Nachtreiher Black-crowned Night Heron				1							
Weißstorch White Stork				1							
Schwarzstorch Black Stork	1	1	1	1	5 PS	3	6 PS		5 PS	1 KM	6 PS
Rosaflamingo Greater Flamingo	1	1	1	1	X	X	155 PS	X	195 PS	65 KM	X PS
Löffler Spoonbill	1	1	1	1		1 ost					
Stockente Mallard	1	1	1	1		15 ost 25 Marsch				65 KM	

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.		
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016	Polichnitou Saline = PS, Durch die Berge Agiosos im Süden herum Ambeliko, Kato Stavros = F Vatera West = VW				Kalloni Saline Ost Kalloni Saline Kalloni Marschbereiche	Polichnitou Saline = PS Smelly River = SR Kolpos = F Achlaideri Creek = AC	Nordküste bis Gavathas	Polichnitou Saline = PS Vatera West = VW	Krioneri Marsch = KM Fahrt nach Eressos und zurück = F Kalloni Saline = KS
Krickente						6 ost					30 KM		
Green-winged Teal	1	1	1	1									
Knäkente													
Garganey		1											
Pfeifente						30 ost							
Wigeon	1	1	1	1							12 KM		
Spießente					2 PS								
Northern Pintail		1	1	1									
Löffelente						6 ost 5 Marsch					4 KM		
Shoveler	1	1		1									
Brandente						10 ost 17 Marsch							
Common Shelduck	1	1	1	1									
Rostgans						2 S-Marsch 2 O-Marsch					4 KM		
Ruddy Shelduck	1	1	1	1									
Mittelsäger													
Red-breasted Merganser	1		1										
Mäusebussard					1 F			2 PS	5	1 PS 1 VW		1	
Buzzard	1	1	1	1									
Adlerbussard													
Long-legged Buzzard	1	1	1	1									
Zwergadler													
Booted Eagle				1									
Fischadler													
Pandion haliaetus		1				Summe 3		5 PS Dz	2	1 VW	1 F		
Sperber													
Sparrowhawk	1	1	1	1									
Kurzfangsperber													
Levant Sparrowhawk				1									
Habicht													
(Northern) Goshawk	1	1	1	1									
Rohrweihe													
Marsh Harrier	1	1	1	1									
Kornweihe													
Hen Harrier	1	1	1	1									1 PS Durch- zug nach SW
Wiesenweihe													
Montagu's Harrier			1										
Schlängenadler													
Short-toed Eagle				1									
Wanderfalke													
Peregrine	1	1	1										

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016							
Lanner											
Lanner	1	1									
Merlin											
Merlin	1	1	1								
Eleonorenfalke											
Eleonora's Falcon	1	1									
Turmfalke					1 PS						
Common Kestrel	1	1	1	1							
Chukarhuhn											
Chukar	1	1									
Wachtel											
Quail		1	1	1							
Wasserralle					3 VW						
Water Rail	1	1	1	1							
Teichhuhn					1 VW				2 VW		
Moorhen	1	1	1	1							
Bläßhuhn											
Coot	1	1	1	1							
Kiebitz											
Lapwing			1								
Sandregenpfeifer					1 PS						
Ringed Plover	1	1	1	1							
Flußregenpfeifer											
Little Ringed Plover			1								
Seeregenpfeifer						4 S-Marsch	6 PS				
Kentish Plover	1	1	1	1							
Kiebitzregenpfeifer					1 PS						
Grey Plover	1	1	1	1							
Goldregenpfeifer/Paz. Goldregenpfeifer											
Golden Plover/Pacific Golden Plover				1							
Bekassine						1 Tsiana					
Common Snipe	1	1	1	1							
Zwergschnepfe											
Jack Snipe				1							
Großer Brachvogel					1 PS	3					
Curlew	1	1	1	1							
Regenbrachvogel											
Whimbrel	1										
Waldwasserläufer										1 KS	
Green Sandpiper	1			1							

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art				8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.		
											23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012
Dunkler Wasserläufer Spotted Redshank	1	1									3. - 24.11.2015	Polichnitou Saline = PS, Durch die Berge Agiosos im Süden herum Ambeliko, Kato Stavros = F Vatera West = VW
Grünschenkel Greenshank	1	1	1	1	1 PS	3	5 PS		4 PS	1 Mündung Tianas		
Rotschenkel Redshank	1	1	1	1	4 PS	nur Summe 8	25 PS		35 PS	2 Mündung Tianas	X PS	
Teichwasserläufer Marsh Sandpiper				1								
Terekwasserläufer Terek Sandpiper			1									
Uferläufer Common Sandpiper	1	1	1	1		1 Skala Vasilikon	1 F Achladeri					
Zwergstrandläufer Little Stint	1	1	1	1	5 PS	3 S-Marsch	10 PS		8 PS	10 KS		
Temminckstrandläufer Temminck Stint				1								
Alpenstrandläufer Dunlin	1	1	1	1		8 S-Marsch	20 PS		65 PS	15 KS	X PS	
Sichelstrandläufer Curlew Sandpiper	1											
Sanderling Sanderling			1									
Kampfläufer Ruff	1		1									
Säbelschnäbler Avocet	1	1	1	1	22 PS		35 PS		57 PS		71 PS	
Thorshühnchen Grey Phalarope	1											
Triel Stone-curlew	1											
Mittelmeermöwe Yellow-legged Gull	1	1	1	1	X	> 400 SW	X	X	X	X	X PS	
Korallenmöwe Audouin's Gull	1		1									
Schwarzkopfmöwe Mediterranean Gull	1	1	1	1	1 PS		5 F	22 Pyrrha	4 PS			
Dünnschnabelmöwe Slender-billed Gull	1	1	1	1	14 PS		17 PS		40 PS	12 Mündung Tianas	8 PS	
Zwergmöwe Little Gull	1											

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016							
Lachmöwe			X				X	12	20 PS	1 Mündung Tsiana	X PS
Black-headed Gull	1	1	1	1							
Lachseeschwalbe											
Gull-billed Tern		1									
Brandseeschwalbe							4 PS		2 PS	2 Mündung Tsiana	1 FM
Sandwich Tern	1	1	1	1							
Felsentaube							1 SR	4 Kalkfelsen Gavatas			
Rock Dove	1	1	1	1							
Haustaube					X		X	X	X	X	X
Feral Dove	1	1	1	1							
Ringeltaube					1 F Ostseite						
Woodpigeon				1							
Türkentaube					F	F	X	10 Vrisa	4 Skala Polichnitou	u a Parakila	X
Collared Dove	1	1	1	1							
Schleiereule											
Barn Owl		1	1	1							
Zwergohreule											
Scops Owl				1							
Waldohreule					1						
Long-eared Owl											
Steinkauz											
Little Owl	1	1	1	1							
Fahlsegler											
Pallid Swift				1							
Alpensegler											
Alpine Swift				1							
Eisvogel							1 Vouvaris beim AC			1 KS	
Kingfisher	1	1	1	1							
Wiedehopf											
Hoopoe	1										
Mittelspecht										1 Pithariou	
Middle Spotted Woodpecker	1	1	1	1							
Wendehals											
Wryneck	1										
Kurzzehenlerche											
Short-toed Lark	1										
Haubenlerche					X	X	X	X	X	X	X
Crested Lark	1	1	1	1							
Heidelerche					X		4 PS Nordende		5 VW		
Woodlark	1	1	1	1							

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

Art					8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.
	23.10. - 12.11.2010	21.10. - 6.11.2012	3. - 24.11.2015	24.10. - 14.11.2016							
Feldlerche Skylark	1	1	1	1	X	15 SW-Marsch	X F		Rufe bei: PS + VW	Rufe KM	
Rauchschwalbe Barn Swallow		1	1	1							
Mehlschwalbe House Martin				1							
Uferschwalbe Sand Martin				1							
Felsenschwalbe Crag Martin	1			1							
Kolkrabe Common Raven	1	1	1	1	1 Steinbruch			1	2 VW	2 Pithariou	
Nebelkrähe Hooded Crow	1	1	1	1	X	X	20 PS + F	X	X	X	X
Dohle Jackdaw	1	1	1	1			100 SR	40 Haus 50 Gavatas			
Eichelhäher Jay	1	1	1	1	X		1 SR	8		2 Pithariou	X Fahrt
Kohlmeise Great Tit	1	1	1	1	X	X	3 bei Skala Vasilikon	X	X	X	
Blaumeise Blue Tit	1	1	1	1			2 bei Skala Vasilikon		X	1 Pithariou	
Trauermeise Sombre Tit	1		1	1							
Schwanzmeise Long-tailed Tit	1			1							
Felsenkleiber Western Rock Nuthatch	1	1	1	1				1			
Türkenkleiber Krüper's Nuthatch	1		1	1							
Gartenbaumläufer Short-toed Treecreeper				1							
Zaunkönig Wren	1	1	1	1	1 Steinbruch			1	1 VW		
Rotdrossel Redwing			1	1							
Wacholderdrossel Fieldfare		1		1							
Singdrossel Song Thrush	1	1	1	1	X		1 bei Skala Vasilikon	1			

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

		23.10. - 12.11.2010									
		21.10. - 6.11.2012									
		3. - 24.11.2015									
		24.10. - 14.11.2016									
		Polichnitou Saline = PS; Durch die Berge Agiosos im Süden herum									
		Ambeliko, Kato Stavros = F									
		Vatera West = VW									
Art			8.11.		9.11.		10.11.		11.11.		12.11.
Misteldrossel											
Mistle Thrush	1	1	1	1							
Amsel					Summe > 50		X	3 bei Skala Vasilikon		X	
Blackbird	1	1	1	1						X	X
Ringdrossel											
Ring Ouzel	1										
Blaumerle											
Blue Rock Thrush	1		1								
Steinschmätzer											
Northern Wheatear				1							
Gartenrotschwanz											
Redstart	1			1							
Hausrotschwanz					X		X	Summe 5	20 Polichni- tos; + 20	Summe 5	Summe 8
Black Redstart	1	1	1	1							Summe 6 Haus + PS
Schwarzkehlchen					X	1 O-Marsch	2 PS 3 SR	3	6 PS 2 VW	Summe 10	4 PS
Stonechat	1	1	1	1							
Braunkohlchen											
Whinchat			1	1							
Nachtigall											
Nightingale	1	1		1							
Rotkehlchen					X		X	2 bei Skala Vasilikon	überall Gesänge	überall Gesänge	überall Gesänge
Robin	1	1	1	1							
Seidensänger					1 VW			1 SR		1 VW	2 KM
Cetti's Warbler	1	1	1	1							
Teichrohrsänger											
Reed Warbler	1										
Schilfrohrsänger											
Sedge Warbler	1										
Mariskensänger									1 Almiropo- tamos 2.Brücke		
Moustached Warbler			1	1							
Cistensänger											2 PS Nordende
Zitting Cisticola				1	1						
Mönchsgrasmücke						2 bei Skala Vasilikon	> 100 bei Skala Vasilikon		8 VW bis Vrisa		
Blackcap	1	1	1	1							
Klappergrasmücke											
Lesser Whitethroat	1			1							
Dorngrasmücke											
Whitethroat	1										
Weißbartgrasmücke											
Subalpine Warbler				1							

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

		23.10. - 12.11.2010									
		21.10. - 6.11.2012									
		3. - 24.11.2015									
		24.10. - 14.11.2016									
		Polichnitou Saline = PS; Durch die Berge Agiosos im Süden herum									
		Ambeliko, Kato Stavros = F									
		Vatera West = VW									
Art			8.11.		9.11.		10.11.		11.11.		12.11.
Samtkopfgrasmücke					Summe 6		Summe 10		Summe 6		Summe 10
Sardinian Warbler	1	1	1	1							
Zilpzalp					X						
Chiffchaff	1	1	1	1			4 bei Skala Vasilikon baden/trinken		2		2
Taiga Zilpzalp											
Sibirian Chiffchaff			R								
Fitislaubsänger											
Willow Warbler	1	1	1	1							
Sommergoldhähnchen											
Firecrest	1										
Wintergoldhähnchen											
Goldcrest			1								
Grauschnäpper											
Spotted Flycatcher	1	1									
Trauerschnäpper											
Pied Flycatcher		1									
Heckenbraunelle											
Dunnock	1										
Wiesenpieper					8 ost						
Meadow Pipit	1	1	1	1							
Baumpieper											
Tree Pipit		1									
Rotkehlpieper											
Red-throated Pipit	1	1	1								
Bergpieper					1 ost						
Water Pipit	1	1	1	1							
Bachstelze					3 VW						
Pied Wagtail	1	1	1	1		1 ost 1 Tsianas 3 Kolpos	14 F nördl. Skala Vasilikon	Summe 5	3 PS 4 VW	X	6 PS
Wiesenschafstelze											
Yellow Wagtail	1										
Gebirgsstelze					1 VW	1 Tsiana			1 VW		
Grey Wagtail	1	1	1	1							
Neuntöter											
Red-backed Shrike	1		1	1							
Star											
Common Starling	1	1	1	1		50 S-Marsch		35 Haus	60 PS 6 VW	4 KS	25 PS
Kernbeißer											
Hawfinch	1	1	1	1							
Grünfink						2 Tsianas			4 VW		
Greenfinch	1	1	1	1							

# Vögel 3

## Lesbos Griechenland 24.10. - 14.11. 2016

Eva und Wulf Kappes  
Eichenweg 27  
22395 Hamburg

		23.10. - 12.11.2010									
		21.10. - 6.11.2012									
		3. - 24.11.2015									
		24.10. - 14.11.2016									
		Polichnitou Saline = PS, Durch die Berge Agiosos im Süden herum Ambeliko, Kato Stavros = F Vatera West = VW									
Art			8.11.	9.11.	10.11.	11.11.	12.11.	13.11.	14.11.		
Gimpel Bullfinch		1									
Stieglitz Goldfinch	1	1	1	1	X	2 Tsianas	X	Summe 25	X	X	X
Hänfling Linnet	1	1	1	1				10	4 PS 4 VW		
Girlitz Serin	1	1	1	1		20 ost	3 nördlich PS	10	30 PS 4 VW	4 Pithariou	5 PS
Buchfink Chaffinch	1	1	1	1	viele in Eß- kastanien	20 W-Marsch	X	X	X	X	X
Grauammer Corn Bunting	1	1	1	1	X	20 W-Marsch	X	X	80 PS	X	X
Zaunammer Cirl Bunting	1	1	1	1				6 Gavathas	2 Gesang VW	2 KM	1 Gesang PS
Rohrammer Reed Bunting	1	1	1	1				1 westl. Alt Antissa			
Haussperling House Sparrow	1	1	1	1	X	20 W-Marsch	X	X	X	X	X
Weidensperling Spanish Sparrow	1	1	1								
Steinsperling Rock Sparrow	1	1		1				6 sehr gut, auch Rufe Skalochori			
Tagesartenzahl	130	#	#	124	46	48	50	40	51	53	35
	146	14	12							für Herbst	neu 12
	172									21.10.-24.11.	Summe 172

84 Arten immer

Der "Goldregenpfeifer" vom 2.11. und die Beschreibung mit angehängten Bildern. Brief an Nikos Probonas Sekretär HRC Griechisches Seltenheitskomitee für Vögel. Er bleibt unbestimmt als Europäischer oder Pazifischer Goldregenpfeifer.

161119

Dear Nikos,(John, Terry,Wolfgang) we are back from our third stay on Lesvos this year. We spent three weeks at Skala Polichnitou. It was the driest Lesvos we ever have seen. Birding was as usual at this time. But no autumn stay without waders (Terek Sandpiper and Red Phalarope: both where easy to identify in previous years). But this was a very special bird and very difficult to identify. We sent a question for help to friends in Germany and to Terry in GB. This was our e-mail on the day of the observation:

Nov. 2. 2016 4,50 till 5.20 p.m. farmland SW of Kalloni Salt Pan.

Coordinates: N 39°12.646' E 26° 13.679 100 m north of this point may be 1 Pacific Golden Plover, not sure because we saw the bird only in an upright position. We attach two photos. We will try it tomorrow morning again.

We visited the area next morning, unfortunately without success.

Nov. 2. we saw the bird in one of the very rare green irrigated fields. Our first distance was about 130 m. We looked through the scope. That is a Golden plover, but which one? The shape and the figure remains us on the Dotterel, it was clear, it was no Dotterel. We are very familiar with the Eurasian Golden Plover and the Dotterel, less with the Pacific though we saw this several times (and sometimes the American GP). Then we crossed the first total dry field till we reached the fenced green field. We hurried to get some photos, because the daylight got poor. Now the bird was in a distance of 25 m watching us. He went some steps to the left (I was going to the right for other photo-positions), he found a big worm and swallowed it. He looked at us, but he did not wave the wings, he remained in "his" field. We did not jump over the fence (125 cm high) and we respected the green field as the owner needs it urgently for his sheep. What to do? It was clear, it was necessary to see the underside of the wings. We could do without it and hoped to see the bird the next morning and returned to our car. The next morning was without success.

Now we have to look at our photos. The first ones you are nearly unable to find the bird in the vegetation. Photo Iso 800 1/100 sec 450 mm tele aequivalent. You see the bird from the front. If the bird walks to the left, you can see the whole bird, but you can tell nothing about the length of the legs. It was a harvested grain field, how long are the stalks remaining on the field? Length of the bill is only on one photo accurate to see, if the bird is to see from the side. It seems to be a little bit slender and long. The head: is very pale with a cap, the eye lies in a pale area and behind the eye a little bit below the ear-patch area is a clear dark dot. The head coloration remains on a young Grey Plover. Wings are with 4 or 5 bigger "cells". Unfortunately the wingtips are not sharp enough to look for. You may proof it.....

We ask you for your view. Our result: No American GP, we think it is very difficult to identify the bird by our photos. Our estimation: 90 % for a Pacific Golden Plover.

We are anxious for your view.

The best for you, hope to see you next year

Eva and Wulf

Folgende Dateien oder Links können jetzt als Anlage mit Ihrer Nachricht gesendet werden:

DSC\_9228a Paz or Eur Golden Plover SW Kalloni Saltpan Lesbos 161102 Eva + Wulf Kappes Hamburg

DSC\_9209a Paz or Eur Golden Plover SW Kalloni Saltpan Lesbos 161102 Eva + Wulf Kappes Hamburg

DSC\_9223a Paz or Eur Golden Plover SW Kalloni Saltpan Lesbos 161102 Eva + Wulf Kappes Hamburg



Bild 9209b



Bild 9223b



Bild 9228b

Europäischer Goldregenpfeifer oder Pazifischer Goldregenpfeifer ?

2. November 2016 Marsch südwestlich Kalloni Saline

fotos wk

Tafel 5

# Libellen 1

## Lesbos Griechenland

Eva und Wulf Kappes

24.10. - 14.11.2016

	1. 2010: 23.10 - 12.11	Achladeni Creek	Vouvaris beim Achladeni Creek	Mikriliimi	Vatera West Almiropotamos Brücke	Tsiknias (East River)	Waldbereich rund um Prof. Ilias	Vatera West am Kalkhang	Smelly River Brücke	Krioneri Teich	Vouvaris Mündung	Dipi Marsch	Dipi Marsch Süßwasserbach	Signi Faneromeni = Si F	Ipsilou = ip	Makri Brücke unterhalb Pessa Wasserfall	Tsiknias nördliche Wasserstelle
Epallage fatime	2																
Sympetrum fusca	2 4																
Lestes barbarus	1 2																
Lestes (viridis) parvidens	1 2 3 4		1	10 &								20 &					
Ischnura elegans	1 2 3 4										1	1 M					
Onychogomphus forcipatus albotibialis	2																
Aeshna mixta	1 2 3 4	2		30	8	2	> 10	2		2		10					2
Anax parthenope	1 3																
Hemianax ephippiger	1? 2 3 4				5 von Süd anko				1								
Orthetrum cancellatum	2 4											1					
Orthetrum taeniolatum	1 2 3 4		10														
Orthetrum coerulescens anceps	2 3 4	7 &															
Sympetrum striolatum	1 2 3 4	10 )	8	10 &	10				8 )	5	10 )	5	1	6 Ip	10	20 )	
Sympetrum fonscolombii	1 2 3 4				8 Mün- dung				8 )					3 Si F			
Sympetrum meridionale	1 2 4			3 &					8 )								
Sympetrum sanguineum	3																
Trithemis annulata	1 2 3 4		7 )														
Gebietsartenzahl		3	4	4	4	1	1	2	3	3	4	2	1	2	1	2	
Tagesartenzahl																	
Artenzahl	11/15/ 11=17	3	6	7	9	9	9	9	9	10	11	11	11	11	11	11	

X = Exuvie; / = schlüpft, f = frisch, & = Paarung, ) = Eiablage

24.10. - 14.11.2016

	1. 2010: 23.10- 12.11  2. 2012: 21.10.- 6.11 3. 2015 3.- 24.11. 4. 24.10. 14.11.	Almiropotamos Alter Ziegelei	Olymp 700 m unterhalb der Steilwand im Kiefernwald	Metochi Teich	Vatera West	Almiropotamos Furt 1. Brücke	Salzmarschen Saline Pollichnitou	Smelly River	Achladeri Creek	Vouvaris beim Achladeri Creek	Gavathas Bereich	Almiropotamos Vatera West	Krionei Marsch Kreuzung	Skala Kallonis	
	4.11.	5.11.	6.11.	8.11.	10.10.	10.10.	10.10.	10.10.	10.10.	11.11.	12.11.	13.11.	13.11.		
Epallage fatime	2														
Sympetrum fusca	2 4		3												
Lestes barbarus	1 2														
Lestes (viridis) parvidens	1 2 3 4			> 20 & )			1		3		4 )				
Ischnura elegans	1 2 3 4														
Onychogomphus forcipatus albotibialis	2														
Aeshna mixta	1 2 3 4	1		2	1		4				1	2			
Anax parthenope	1 3														
Hemianax ephippiger	1? 2 3 4										1	1			
Orthetrum cancellatum	2 4														
Orthetrum taeniolatum	1 2 3 4									1 M					
Orthetrum coerulescens anceps	2 3 4								1 M						
Sympetrum striolatum	1 2 3 4			20 &	1	>	> 30	4	8	3		4 )			
Sympetrum fonscolombii	1 2 3 4	20 )		20 &		> 50 & )	> 100 )			3		6 )			
Sympetrum meridionale	1 2 4														
Sympetrum sanguineum	3														
Trithemis annulata	1 2 3 4									1 M					
Gebietsartenzahl		1	1	4	2	2	4	2	4	2	1	5	1		
Tagesartenzahl															
Arten total 21.10. bis 24.11.	17	11	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	
X = Exuvie; / = schlüpft, f = frisch, & = Paarung, ) = Eiablage															

wir danken Lazaros N. Pamperis für Durchsicht und Anregungen

## Taubenschwänzchen

24.10. - 14.11.2016

		Herbstliste	Artenliste	Achladeri Creek	Vouvaris beim Achladeri Creek	Mikriliimi	Vatera West Almiropotamos Brücke	Kritoneiri Teich	Vouvaris Mündung	Süßwasser Zufluss Dipi Marsch	Ipsilou = Ip: Sigri - Eressos = SE	Metochi See = ML Apothika = Ap	Smelly River	Vouvaris beim Achladeri Creek	Vatera West	Monasteri Pithariou	Haus Skala Polichnitou
Art		2016	2016	25.10.	25.10.	26.10.	26.10.	29.10.	30.10.	30.10.	1.11.	6.11.	10.11.	10.11.	12.11.	13.11.	13.11.
Erdkröte Common Toad <i>Bufo bufo</i>		2012															
Laubfrosch Common Tree Frog <i>Hyla arborea</i>		2010 2012 2015															
Levante - Wasserfrosch Levant Water Frog <i>Pelophylax (Rhana) bedriagae</i>		2010 2012 2015 2016	1	10	5		1	3				2 ML	3			4 Quel le am Hang + 2	
Syrische Schaufelkröte Eastern Spadefoot <i>Pelobates syriacus</i>		2015 2016	1														1
Maurische Landschildkröte Mediteranean Spur-thighed Tortoise <i>Testudo graeca</i>		2015 2016	1								1 Hölle SE collec						
Ostmediterrane Bachschildkröte Balkan Terrapin <i>Mauremys rivulata</i>		2010 2012 2015 2016	1		1		25		5	5		6 ML	5		1		
Hardun Rough - tailed Agama <i>Laudakia (Agama/Stellio) stellio</i>		2010 2012 2016	1													2 am Hang	
Scheltopusik European Glass Lizard <i>Pseudopus (Ophisaurus) apodus</i>		2015 2016															
Riesen-Smaragdeidechse Three-lined Lizard <i>Lacerta trilineata</i>		2010 2015 2016															
Schlängenauge Snake-eyed Lizard <i>Ophisops elegans</i>		2010 2012 2015 2016	1	1		7	3				6 Ip		3	2	2		
Äskulapnatter Aesculapian Snake <i>Zamenis (Elaphe) longissima</i>		2010 2012 2016															
Bergotter Ottoman Viper <i>Montivipera (Vipera) xanthina</i>		2010 2016	1									1 Apo- thika Stein-					

Arten total 21.10. bis 24.11. 12 jetzt 7

Literatur:

Efstratios D. Valakos/Panayiotis Pafilis/Konstantinos Sotiropoulos/Petros Lymberakis/Panayiota Maragou/Johannes Foufopoulos **The Amphibians and Reptiles of Greece**; Edition Chimaira; Frankfurt am Main 2008; ISSN 1613-2327 ISBN 978-3-89973-461-4

## Blühende Wegrandpflanzen

Am 26. Oktober fanden wir in der Nähe des Almiropotamos westlich von Vatera:

<i>Ecballium elaterium</i>	Spritzgurke
<i>Polygonum equisetifolia</i>	Schachtelhalm – Knöterich
<i>Tamarix smyrnensis</i>	Smyrna Tamariske
<i>Foeniculum vulgare</i>	Wilder Fenchel
<i>Heliotropium hirsutissimum</i>	Behaarte Sonnenwende
<i>Verbascum sinuatum</i>	Buchtige Königskerze
<i>Chondrilla juncea</i>	Binsenlattich
<i>Cichorium intibus</i>	Wegwarte
<i>Dittrichia graveoleus</i>	Duftender Alant
<i>Dittrichia viscosa</i>	Klebriger Alant
<i>Scolymus maculatus</i>	Gefleckte Golddistel
<i>Taraxacum officinale</i> spec.	- Löwenzahn
<i>Tribulus terrestris</i>	Erdburzeldorn
<i>Sternbergia lutea</i>	Herbst - Goldbecher

Unser Bericht: „Blühende Pflanzen auf Lesbos im November 2015“ NRB Heft 77 Seite 77 weist 105 Arten für die Zeit vom 3. bis zum 24.11. aus. Etwa 14 Tage vor unserer Ankunft gab es damals ergiebige Niederschläge.

In diesem Jahr konnten wir nur 50 Arten notieren!

Besonders hervorheben möchten wir die bisher noch nicht von uns auf Lesbos festgestellten Arten:

<i>Alyssum lesbiacum</i>	Lesbos – Steinkraut	seit 2006 immer falsch als <i>Isatis tinctoria</i> bestimmt. Vorkommen im Bereich von Serpentin – Gestein. u.a. 28.10.16 Serpentin-Steinbruch südl. Vourkos
<i>Aptenia cordifolia</i>	Herzblättrige Aptenia	20.10.16 Garten in Vatera
<i>Carduus acicularis</i>	Nadelartige Distel	03.11.16 Brücke unterhalb Pessa Wasserfall
<i>Cirsium creticum</i>	Kretische Kratzdistel	29.10.16 Krioneri Teich 13.11.16 Kloster Pithariou
<i>Datura innoxia</i>	Großer Stechapfel	26.10.16 Tsiknias im Flußbett
<i>Echinophora tenuifolia</i>	Kleinblättrige Stacheldolde	12.11.16 Acker westlich „Kalk“wand Vatera
<i>Elytrigia pungens</i>	„Strandquecke“	26.10.16 am Weg im Osten Saline Kalloni
<i>Potentilla</i> spec.	„Serpentin-Fingerkraut“	08.11.16 auf Serpentin im Dimitrios Steinbruch, wie <i>P. crantzii</i> in Österreich



Unsere Erstbeobachtung auf Lesbos: Kleinblättrige Stacheldolde Echinophora tenuifolia 12.11. Vatera



Überall blühte dieser Löwenzahn, welche Art ist es?

Gast ist der Afrikanische Monarch Danaus chrysippus am 12.11. am Smelly River.

Fotos wk

Tafel 6

## Naturkundliche Reiseberichte

### Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien

Die Schriftenreihe hat das Ziel, Reiseberichte, Beobachtungsdaten und Auswertungen naturkundlicher Studien zu veröffentlichen, die wegen ihres Umfanges in anderen Zeitschriften nicht veröffentlicht werden können. Die darin enthaltenen Informationen z.B. über den Zustand der besuchten Gebiete oder über die Ökologie und Ethologie der Arten, sind unseres Erachtens zu wertvoll, um sie unter den Tisch fallen zu lassen. In unserer sich rapide verändernden Welt wären sie eventuell bald unwiderbringbar verloren. Wir würden uns freuen, wenn wir mit der Herausgabe dieser Schriftenreihe nicht nur zum Wissen über die Verbreitung der Libellen, sondern besonders auch zu Naturschutzmaßnahmen in den behandelten Gebieten beitragen würden.

- Heft 1:** EVA & WULF KAPPES: Zusammenstellung der Libellenbeobachtungen im Norden Griechenlands 21.6.-10.7.1982/30.6.-13.7.1983/26.6.-16.7.1984, 125 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 2:** HARTWIG STOBBE: Griechenland 1985, Libellenbeobachtungen in Griechenland im Sommer 1985, 56 S, Gnarrenburg 1995
- Heft 3:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Insel Lesbos (Libellen, Lurche, Kriechtiere), 81 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 4:** WOLFGANG LOPAU: Beitrag zur Kenntnis der Libellenfauna der griechischen Inseln Rhodos, Kos, Samos und Chios; Libellenbeobachtungen in den Sommern 1992, 1993 und 1994 sowie andere naturkundliche Notizen (Libellen, Lurche, Kriechtiere), 61 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 5:** WOLFGANG LOPAU & ARNE WENDLER: Arbeitsatlas zur Verbreitung der Libellen in Griechenland und den umliegenden Gebieten, Rasterkarten nach den in der Literatur vorhandenen Nachweisen sowie unveröffentlichten Beobachtungen, 109 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 6:** GERALDO IHSSEN: Florida vom 15.03. bis 05.04.1994 - ein naturkundliches Reisetagebuch mit ausführlicher Behandlung der Libellenfunde (Odonata) - 16 Farbfotos ; GERALDO IHSSEN: Libellenreise nach Florida im Herbst 1994 - Ergebnisse und Erlebnisse - Mit Beobachtungen von Säugern, Vögeln, Amphibien und Reptilien sowie Schmetterlings- und Botaniknotizen - 10 Farbfotos, 108 S., Gnarrenburg 1997
- Heft 7:** HARTWIG STOBBE: Libellen - Frühlingsfunde in Florida 1993; GERALDO IHSSEN: Ornithologische Beobachtungen aus Florida vom 4. bis 25. März 1993, 89 S., Gnarrenburg 1995
- Heft 8:** EVA & WULF KAPPES: Australien - Naturkundliche Reisenotizen 4. Juli - 5. August 1990 - 110 S, Gnarrenburg 1995.
- Heft 9:** GERALDO IHSSEN, EVA & WULF KAPPES: Florida - Naturkundliche Reisenotizen 25. Dez. 1988 bis 6. Jan. 1989; GERALDO IHSSEN: Naturkundliche Reisenotizen aus Florida vom 9. bis 23. März 1991, 62 S., Gnarrenburg 1997
- Heft 10:** WOLFGANG LOPAU: Libellenbeobachtungen in Griechenland 1989 bis 1995 - Festland, Lefkada und Peloponnes (Libellen, Lurche Kriechtiere); WOLFGANG LOPAU: Libellenbeobachtungen auf Kreta 1994 (Libellen, Lurche Kriechtiere), 60 S., Gnarrenburg 1996
- Heft 11:** WULF KAPPES (Hrsg.): Äthiopien - Naturkundliche Reisenotizen 20.12.1997 - 4.1.1998, 126 S., Gnarrenburg 1998
- Heft 12:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Frühling im Seewinkel 15. - 23.5.1998; Winter im Seewinkel 27.12.1995 - 6.1.1996;, Farbfotos, 50 S., Gnarrenburg 1998
- Heft 13:** EVA & WULF KAPPES: Südliche iberische Halbinsel - Naturkundliche Reisenotizen. Algarve/Portugal 22.-29.März 1997; Andalusien/Spanien: 3.-17. April 1998; 11. - 27. September 1998, 112 S., Gnarrenburg 1999.
- Heft 14:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Frühling im Seewinkel 17. - 25.4.1999;; Hochsommerlicher Frühling im Seewinkel 13. - 20.5.2000, 46 S., Gnarrenburg 2000
- Heft 15:** EVA & WULF KAPPES: Peru, Ecuador, Galapagos. Naturkundliche Reisenotizen 12.10. -11.11.2000 89 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 16:** EVA & WULF KAPPES: Vereinigte Arabische Emirate und angrenzende Oman Enklaven. Naturkundliche Reisenotizen 11. -24.3.2001 48 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 17:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Mai im Seewinkel, Marchegg, Hohe Wand, Thayatal NP. Naturkundliche Reisenotizen 5. - 26.5.2001 50 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 18:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See: Oktober im Seewinkel, March-/Thayatal, Schneeberg, Hohe Wand. Naturkundliche Reisenotizen 6. - 20.10.2001 25 S., Gnarrenburg 2001
- Heft 19:** WOLFGANG LOPAU & JULIA ADENA: Die Libellenfauna von Zypern. (Auswertung eigener Beobachtungsnotizen, Notizen anderer Beobachter, Museumsmaterial, Literaturdaten; kommentierte Artenliste mit Verbreitungskarten und Fotos); 73 S., Gnarrenburg 2002
- Heft 20:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Kykladen/Griechenland. (Auswertung eigener Beobachtungsnotizen und aller Literaturdaten; kommentierte Artenliste mit Verbreitungskarten und Fotos); 61 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 21:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, nur 1 Woche im Mai im Seewinkel, Marchegg, Hohenau, Hohe Wand. 18. - 25.5.2002 25 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 22:** EVA & WULF KAPPES: Südwest Australien und Tasmanien. Naturkundliche Reisenotizen 15.10. - 15.11.2002 100 S., Gnarrenburg 2003
- Heft 23:** GERALDO IHSSEN: Türkei; Naturkundliche Reisenotizen aus Westanatolien und Kilikien im Mai 2000. Wintergäste und Frühlingsboten an der türkischen Südküste im Februar 2003. 48 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 24:** WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS(Hrsg.): Namibia, Botswana, Simbabwe - Naturkundliche Reisenotizen 23.10. -20.11.2003 119 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 25:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, erstmals im Juni im Seewinkel, Marchegg/Hohenau, NSG Thonau. 31.5. - 8.6.2003 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik, Libellenliste Neusiedler See 1977 bis 2003, Anhang: Vögel, Tagfalter, Libellen, Wetter, Neusiedler See 10. - 22. April 2003) 53 S., Gnarrenburg 2004
- Heft 26:** GERALDO IHSSEN: Andalusien - Küste des Lichts. Naturkundliche Herbstreise an die südspanische Atlantikküste 1. - 8.10.1999. Vom Guadalquivir zur Costa del Sol. Zweite naturkundliche Herbstreise nach Andalusien 19. - 28.9.2003 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Amphibien, Reptilien, Säugetiere, Libellen, Schmetterlingsnotizen, Farbfotos) 46 S. Gnarrenburg 2005
- Heft 27:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Restsommer und Herbstbeginn im Seewinkel, March-/Thayaauen, NSG Thonau, Hohe Wand. 5.10. - 25.10.2004 (Kurztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen 36 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 28:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer und Schafskälte am und um den See. 21.5. - 7.6.2005 (Kurztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Ergänzungen) 44 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 29:** EVA & WULF KAPPES und H.WOLFGANG NEHLS: Falkland Islands, Chile (Atacama) Naturkundliche Reisenotizen. 30.12.2004 - 25.1.2005 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Pflanzen, Säugetiere, 11 Bildtafeln) 76 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 30:** EVA & WULF KAPPES: Von Malaga bis El Rocío. Frühling nach einem Extremwinter Andalusien/Spanien 18. - 27.März 2005 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Orchideen, weitere Beobachtungen) 9 Farbbilder 43 S., Gnarrenburg 2005
- Heft 31:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, November am und um den See. 30.10. - 13.11.2005 Seewinkel; Leitha-Auen; NSG Thonau; Marchegg; Mexikopuszta und Bösarkany. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Botanik, was da blühte, 1 Bildtafel) 57 S., Gnarrenburg 2005

**Naturkundliche Reiseberichte**  
**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten**  
**und Auswertungen naturkundlicher Studien**

- Heft 32:** WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Jonischen Inseln/Griechenland (Kefaloniá, Kérkira (Korfu), Lefkáda und Zákynthos); WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Nördlichen Sporaden/Griechenland (Alónissos, Skíathos, Skíros und Skópelos); WOLFGANG LOPAU: Die Libellenfauna der Insel Kitthira/Griechenland; 61 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 33:** GERALDO IHSSEN: Natur und Nationalparke in Nordost-Polen; Bericht zweier Reisen zur Biebrza-Niederung und zum Białowieża Urwald im Juni 1998 und 2000. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Libellen, Schmetterlingsnotizen, 6 Fotos) 57 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 34:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS: Venezuela 28.1. – 25.2.2006, Henry Pittier NP, Morrokoj, Anden, Hato el Cedral, Orinoco Lodge, Rio Caura Lodge, Ciudad Bolívar, Caripe, Vuelta Larga Lodge; (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Libellen, Botanik.) 80 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 35:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos, Vogelzug und Blütenpracht, Griechenland, 18. April bis 2. Mai 2006; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 44 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 36:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer und Wasser im Juni in den Lacken; 17.6. – 1.7.2006; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 44 S., Gnarrenburg 2006
- Heft 37:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Frühling mit Ostwind; Kühle Nächte und warme Tage; 24.3. – 8.4.2007; Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen; Wochenendbesuch Tagfalter 3.-5.8.2007 44 S., Gnarrenburg 2007
- Heft 38:** EVA & WULF KAPPES, H. WOLFGANG NEHLS: Insel Lesbos, Zweiter Besuch, Griechenland, 21. April bis 6. Mai 2007; (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 46 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 39:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS: Rundreise Gambia – Senegal, Naturkundliche Reisenotizen 17.11. – 2.12.2007 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Amphibien / Reptilien, Libellen, Tagfalter, Pflanzen, Fotos) 70 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 40:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Hochsommer am und um den See. 24.5. – 7.6.2008 (Kurztagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Ergänzungen, Fotos) 54 S., Gnarrenburg 2008
- Heft 41:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Unter der Saharawolke. 12. – 26.4.2008 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 55 S., Gnarrenburg 2009
- Heft 42:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, November, Herbststurm und viel Nebel. 8. – 21.11.2008 Seewinkel, Leitha-Auen, NSG Thenau, Marchegg, Hohe Wand, Mexikopuszta und Bösarkany. (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Säugetiere) 48 S., Gnarrenburg 2009
- Heft 43:** GERALDO IHSSEN: Naturkundliche Rundreise durch die Osttürkei. 09. – 27.06.2004 (Reisetagebuch; Fundberichte über Vögel, Libellen, Amphibien und Reptilien) 48 S., Gnarrenburg 2009
- Heft 44:** GERALDO IHSSEN: Libellen (Odonata) und mehr in Florida - Bericht zweier Reisen in Schutzgebiete im April und November 1997. 93 S. 18 Fotos Seiten Gnarrenburg 7/2009
- Heft 45:** EVA & WULF KAPPES und H. WOLFGANG NEHLS: Uganda Naturkundliche Reisenotizen 3. – 26. Februar 2009 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Reptilien, Pflanzen, Fotos, zusätzlich 1 Foto - CD mit Schmetterlingen und Libellen) 119 S., Gnarrenburg November 2009
- Heft 46:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Überall viel Wasser Seevorland und Lacken 2.-4. und 18. – 30.5.2009 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 36 S., Gnarrenburg Juli 2009
- Heft 47:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, 4. – 18.5.2009 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 50 S., Gnarrenburg Juli 2009
- Heft 48:** GERALDO IHSSEN, EVA & WULF KAPPES, H. WOLFGANG NEHLS: Venezuela, 13.11. – 6.12.2009 Sierra de Lema, Gran Sabana, Tepuis, Anden, Hato el Cedral, Maracaibo See (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Libellen, Pflanzen, Farbfotos) 68 S., Hamburg 2010
- Heft 49:** EVA & WULF KAPPES, Teneriffa, 20.12.2003 – 3.1.2004 Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Schmetterlinge, Pflanzen, ergänzt mit botanischen Notizen von La Palma November 1997 36 S. Hamburg 2010
- Heft 50:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, Mai kühl und naß. 13.-15.4. und 30. – 14.5.2010 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 44/46 S., Hamburg September 2010
- Heft 51:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Kühl und naß 15. – 30.4.2010 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Tagfalter, Libellen, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Pflanzen, Fotos) 46 S., Hamburg Juli 2010
- Heft 52:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See, 15.8. – 3.9.2010 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 51 S., Hamburg September 2010
- Heft 53:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Sommer und Winter, Sturm und Hagel; 23.10. – 12.11.2010 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, 32 Fotos) 73 S., Hamburg Dezember 2010
- Heft 54:** GERALDO IHSSEN: Frühling in Texas 1999 Frühling in Florida 2009 Berichte zweier naturkundlicher der USA; mit den Schwerpunkten Libellenfaunistik und Ornithologie 70 S. Fotos Hamburg Dezember 2010
- Heft 55:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Vegetationsfülle im kühlen Frühjahr; 4. – 18.5.2011 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 47 S., Hamburg Juni 2011
- Heft 56:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Hochsommer und Grasaspekte, 20. – 29.5.2011 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 23 S., Hamburg Juli 2011
- Heft 57:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Hochsommer - Badezeit; 4. – 18.7.2011 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 61 S., Hamburg Juli 2011
- Heft 58:** GERALDO IHSSEN: Lykischer Libellenfrühling, Bericht über zwei naturkundliche Reisen in die Südwest-Türkei im April 2008 und 2011; (Fundberichte über Libellen, Säuger, Vögel, Amphibien und Reptilien, Schmetterlings- und Botaniknotizen) 55 S., Hamburg Juli 2012
- Heft 59:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Sommer und weiße Lacken, 23.9. – 8.10.2011 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 36 S., Hamburg November 2011
- Heft 60:** EVA & WULF KAPPES: Kambodscha - Thailand 9. – 25.2.2012 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Fotos) 62 S., Hamburg April 2012
- Heft 61:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, kein Frühling, gleich Sommer; 25.4. – 9.5.2012 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanikliste 2006 - 2012, Fotos) 57 S., Hamburg Mai 2012
- Heft 62:** EVA & WULF KAPPES und JÜRGEN BERG: Neusiedler See seit 50 Jahren immer wieder nach Ilmitz. Sommer und weiße Lacken, 18.8. – 1.9.2012 (Tagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Botanik, Fotos) 62 S., Hamburg Oktober 2012

**Naturkundliche Reiseberichte**  
**Schriftenreihe zur Veröffentlichung von Beobachtungsdaten**  
**und Auswertungen naturkundlicher Studien**

**Heft 63:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, nach 7 Monaten erster Regen; 21.10. – 6.11.2012 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen, Fotos) 59 S., Hamburg Dezember 2012

**Heft 64:** GERALDO IHSSEN: in Vorbereitung

**Heft 65:** HARTWIG STOBBE: Kreta im Herbst 2011; 02.- 16.10.2011 Reisetagebuch; Vögel; Libellen, Gebietslisten; Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Pflanzen; Säuger. Fotos; 44 S. Hamburg Oktober 2013

**Heft 66:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Früher Frühling nach einem regenreichen Winter 22.3. – 8.4.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Heuschrecken, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik Ergänzungen, Fotos Orchideen) 67 S., Hamburg 2013

**Heft 67:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See Winter, Frühling und Sommer gleichzeitig 25.5. - 15.6.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik , Fotos) 56 S., Hamburg Juli 2013

**Heft 68:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Hochsommer und Nordwinde; 16. – 30.08.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Tagfalter 2006-2013, Amphibien und Reptilien, Fotos) 57 S., Hamburg Oktober 2013

**Heft 69:** EVA & WULF KAPPES: Fuerteventura Kanaren Makaronesien, 3. – 17.11.2013 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Säugetiere, Amphibien und Reptilien, Fotos) 45 S., Hamburg Dezember 2013

**Heft 70:** EVA und WULF KAPPES und HANS WOLFGANG NEHLS: Nord - Tansania, 3. – 22.02.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Libellen, Tagfalter, Pflanzen, Fotos) 86 S., Hamburg Mai 2014

**Heft 71:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Der Mai war im März; 07. – 23.05.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Tagfalter 2004 – 2014, Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 64 S., Hamburg Juni 2014

**Heft 72:** EVA & WULF KAPPES: Neusiedler See 13. – 22.06.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik , Fotos) 35 S., Hamburg August 2014

**Heft 73:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Erster Regen und starker Nordwind 26.9. – 10.10.2014 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Korrekturliste Tagfalter 2006-2014; Amphibien und Reptilien, Botanik Ergänzungen, Fotos) 68 S., Hamburg Dezember 2014

**Heft 74:** EVA und WULF KAPPES und HANS WOLFGANG NEHLS: Nordindien. Thar Wüste im Westen bis Assam im Osten 3. bis 24.02.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Säugetiere, Reptilien, Fotos) 64 S., Hamburg Mai 2015

**Heft 75:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Kalt und starke Nordwinde wo sind die Zugvögel? 20.4. – 4.5.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien; Botanik Ergänzungen, Fotos) 52 S., Hamburg Juli 2015

**Heft 76:** EVA & WULF KAPPES; INGO EICHSTEDT: Neusiedler See 4. – 21.07.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik , Fotos) 54 S., Hamburg August 2015

**Heft 77:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Sonne, wolkenlos,fast windstill, Abschiedssturm. 3. – 24.11.2015 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Säugetiere, Botanik, Fotos) 93 S., Hamburg Dezember 2015

**Heft 78:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Beginn der Orchideenblüte, einsetzender Vogelzug 1. – 16.3.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, Säugetiere, Botanik, Fotos) 61 S., Hamburg April 2016

**Heft 79:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Trocken und warm. 1. – 16.3.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien und Reptilien, Fotos) 52 S., Hamburg Mai 2016

**Heft 80:** EVA & WULF KAPPES; Neusiedler See 4. – 18.06.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, verschiedene Insekten, Amphibien und Reptilien, Säugetiere, Botanik, Fotos) 59 S., Hamburg August 2016

**Heft 81:** EVA & WULF KAPPES: Insel Lesbos Griechenland, Ausgetrocknet in acht Monaten 24.10. – 14.11.2016 (Reisetagebuch; Artenlisten: Vögel, Libellen, Tagfalter, Amphibien/Reptilien, botanische Notizen, Fotos) 61 S., Hamburg November 2016

**Impressum:**

Herausgeber: Geraldo Ihssen, Uhlenbütteler Kamp 34 22339 Hamburg

Redaktion: Geraldo Ihssen, Wulf Kappes, Hartwig Stobbe

Druck: Eigenvervielfältigung

Auflage: 30 Exemplare

Datum: 30.11.2016

Copyright: Eva und Wulf Kappes

Bezug: Wulf Kappes, Winsbergring 5, D-22525 Hamburg

ISSN 0947-6636